

der pressbaum

Die Gemeindeformation der Volkspartei Pressbaum



Ausgabe Nr. 48
März 2017
Zul.Nr. 38188W72U

1/17



Kindergschnas Pressbaum

Am Sonntag den 19. Februar hatten wieder Prinzessinnen und Cowboys das Sagen im Stadtsaal Pressbaum beim traditionellen Kinderschnas vom „**Team Schmid-Haberleitner**“.

Mit viel Tanz, Musik, Spielen, einer Malstation und natürlich dem Kasperl verging die Zeit wie im Flug und alle Kinder freuten sich über die Tombolaspenden, die sie am Ende des Festes mit nach Hause nehmen durften.

Es wird das Traummännlein einiges zu tun gehabt haben, um das ganze Erlebte noch einmal Revue passieren zu lassen und zu verarbeiten.

Ja der nächste Fasching kommt bestimmt und der Kasperl und der Clownie freuen sich schon darauf.

Neuer Wirtschaftsbund Vorstand in Pressbaum

Die neugewählte WB-Obfrau der Ortsgruppe Pressbaum Barbara Niederschick bringt Aktivität in ihre Region. Welches Potenzial sie sieht und welche Impulse sie mit ihrem Team setzt, um die Weiterentwicklung der Stadt voranzutreiben, birgt so manche Überraschung.

Mehr davon auf Seite 24

Weniger Kosten für Rauchfangkehrer

Die Verordnung, die regelt, wie oft Rauchfangkehrer kehren oder Anlagen überprüfen müssen, wurde novelliert.

Es wird künftig weniger oft gekehrt oder geprüft, damit fallen auch weniger Kosten an.

Mehr davon auf Seite 23

GOLDKLANG



Die Musikschule Oberes Wiental konnte am 17. Februar erstmals die Öffentlichkeit zu einer Goldprüfung in den Festsaal der Volksschule Pressbaum einladen.

Mehr davon auf Seite 11

Duckhüttler Perchten



Der 2015 gegründete Perchtenverein in Pressbaum war in seinem 2. Jahr des Bestehens schon sehr aktiv unterwegs.

Mehr davon auf Seite 25

Fortschritte Neubau Freibad Pressbaum



„Aufgrund der heurigen Wetterbedingungen und dem kältesten Jänner seit 30 Jahren mit durchgehendem Frost waren Arbeiten in den letzten Wochen kaum möglich“, fasst DI (FH) Winter, Geschäftsführer der PKomm die Lage der im Oktober gestarteten Baustelle zusammen.

Mehr davon auf Seite 25

Der kleine (?) Unterschied



Stadtparteiobfrau
Stadträtin
Irene-Christine Heise

Pressbaum ist eine der Wiener Umlandgemeinden mit dem stärksten Zuzug, das ist hinlänglich bekannt und wir freuen uns natürlich über jede neue Pressbaumerin und jeden neuen Pressbaumer! Wir haben auch vieles zu bieten: vor allem Lebensqualität! Allein drei Viertel des Pressbaumer Gemeindegebietes sind Wald und zum großen Teil unberührte Natur. Als „grüne Lunge“ dient sie unser aller Gesundheit und Wohlbefinden.

Also alles wunderbar?

Laut Statistik Austria beherbergt unsere Stadt derzeit 8971 PressbaumerInnen,

davon entfallen auf Hauptwohnsitze 7515 oder 83,8% und auf Nebenwohnsitze 1456 oder 16,2% der EinwohnerInnen. Jeder Sechste hat also in Pressbaum nicht seinen Haupt - sondern „nur“ seinen Nebenwohnsitz. Aus mehrererlei Gründen, vor allem aber durch die fast flächendeckende Ausweitung des „Parkpickerls“ in Wien entschieden sich auch Personen, die ihren Lebensmittelpunkt eigentlich in Pressbaum haben, ihren amtlichen Hauptwohnsitz nach Wien zu verlegen, um so in den Genuss einer vermeintlichen Parkplatzgarantie in Wien zu kommen.

Man könnte jetzt meinen, dies sei statistische Zahlenspielererei ohne Bedeutung für die Pressbaumer Bevölkerung – dem ist leider nicht so!

An der Verpflichtung der Stadtgemeinde, die Infrastruktur wie Straßenerhalt, Feuerwehrwesen, Abfallwirtschaft, Verwaltung und vieles mehr ändert das wohl nichts- hier sind alle BürgerInnen gleich. Wer einen Zweitwohnsitz hat, zahlt Verbrauchsgebühren für Wasser, Müllabfuhr und Kanalisation ebenso wie jemand mit **Hauptwohnsitz in Pressbaum.**

Die Stadtgemeinde hat nicht nur eine hervorragende Verkehrsanbindung sowohl im öffentlichen Bereich als auch für den Individualverkehr, sondern arbeitet an ständigen Verbesserungen der Lebensqualität für ihre BürgerInnen: innovative Umweltprojekte wie der Austausch der alten Straßenbeleuchtung in energieeffiziente LED- Leuchtpunkte, die Möglich-

keit eines e-mobilen Ortstaxis, neue Bildungsmöglichkeiten in der „Schulstadt“ Pressbaum, die Schaffung eines modernen Wertstoffsammelzentrums sowie die Errichtung eines Freizeitzentrums u.v.m. – das kostet Geld!

Bei der Bedarfszuweisung der Ertragsanteile des Bundes macht daher die „Art“ der Bürgerin und des Bürgers einen himmelhohen Unterschied!

Die Stadtgemeinde erhält nämlich Geld in Form von Ertragsanteilen des Bundes nur für hauptgemeldete EinwohnerInnen, bei vielen anderen kommunalen Leistungen, wie öffentlicher Verkehr, Straßenerhaltung, Kinderbetreuungsplätzen und Pflichtschulen, Kultur- und Sportprojekten nichts. Dadurch, dass Pressbaum auf seinem Gemeindegebiet nur wenig ansässige Industriebetriebe hat (viele meinen, das sei auch gut so), entfallen auch Kommunalsteuereinnahmen.

Vielleicht wussten Sie dies alles nicht? Vielleicht möchten Sie jetzt Ihren Hauptwohnsitz nach Pressbaum verlegen, um so die Finanzkraft und Leistungsfähigkeit IHRES Wohnorts Pressbaum und damit auch IHRE Lebensqualität zu erhalten und zu stärken?

Das Meldeamt im Pressbaumer Rathaus freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre Stadtparteiobfrau der ÖVP
STR Irene-Christine Heise

Impressum

Medieninhaber: Volkspartei NÖ,
Herausgeber: Volkspartei Pressbaum
Stadtpartei Obfrau StR. Irene Heise,
3100 St.Pölten Ferstlergasse 4.

Layout und Grafik: Josef Haberleitner sen.
Hauptstraße 60B,
Fotos: Michaela Eigl,
GR DI Erik Kieseberg,

Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H.
A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19.
Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Getränke Schandl

Getränkhandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Partys

*alle Getränke aus einer Hand

*regelmäßig attraktive Angebote

*kompetenter Gastronomieservice

*Verleih von Tischen & Bänken

*Kühltruhen, -schränke, Gläser, etc.

*Zapfanlagen für Bier

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

Überlassen Sie's einfach uns
ANKAUF VERKAUF VERMIETUNG

www.edelbauer.co.at
02233 / 57 448



Wir leben mit dem Erbe der Vergangenheit Bauordnung von 1883 hält Stadtgemeinde im Atem

Im Jahre 1953, also vor mehr als 60 Jahren, wurden in Pressbaum ca. 130 Grundstücke aufgeschlossen, für welche noch die Bauordnung von 1883 galt.

Die meisten dieser Grundstücke sind heute bereits verbaut, sodass Baurechtsfälle in diesem Zusammenhang nur mehr selten auftreten.

Da es jedoch in der alten Bauordnung keine Aufschließungsabgabe gab, wurden die Grundstückseigentümer vor mehr als 70 Jahren durch einen Bescheid des damaligen Gemeinderates zur Zahlung von 80 % der Kosten für die Straßenerichtung sowie andere Infrastruktureinrichtungen verpflichtet.

Bei der Einführung der Aufschließungsabgabe durch das Land NÖ im Jahr 1970, also vor fast 50 Jahren, wurde von Seite des Bauamtes Pressbaum die neue Gesetzesmaterie so interpretiert, dass für die betroffenen Gebiete zumeist keine Aufschließung einzuheben ist.

Vom Bauamt wurde also bei auftretenden Anlassfällen, bei bisher nicht verbauten Grundstücken, mit der zuständigen Abteilung des Landes Rücksprache gehalten

und abgeklärt, ob eine Vorschreibung (Anrechnung von Eigenleistungen etc.) zu erfolgen oder nicht zu erfolgen hat.

Bei einem neu aufgetretenen Anlassfall wurde im Rahmen einer schriftlichen Rechtsauskunft durch das Landes Niederösterreich festgestellt, dass die Angabe von Leistungen in Prozenten (Bescheid von 1953) zu wenig sei. Es gelten nur ziffernmäßig in Bescheiden vorgeschriebene Abgaben (z.B. 10.000.- Schilling).

In diesem Fall musste daher den Vorgaben des Landes entsprechend die Aufschließungsabgabe vorgeschrieben werden, was in weiterer Folge zur Thematisierung der Angelegenheit in der Fernsehsendung „Bürgeranwalt“ führte.

Von Seite der Gemeinde wurde die Angelegenheit erneut einer Rechtsexpertin der Landesabteilung RU I zur rechtlichen Beurteilung vorgelegt. Diese hat nach

einer mehr als 5 stündigen Prüfung des Falles die rechtliche Vorgangsweise der Gemeindeverwaltung vollinhaltlich bestätigt. Gleichzeitig wurde auch mitgeteilt, dass „die Problematik bekannt sei und die Judikatur nicht dem Willen des Gesetzgebers entspricht“.

Da die Aufschließungsabgaben von den Gemeinden in mittelbarer Landesverwaltung vorgeschrieben werden, ist die Rechtsauskunft des Landes für die Stadtgemeinde Pressbaum bindend und es muss zukünftig bei unbebauten Grundstücken welche mittels Bauordnung 1883 aufgeschlossen wurden, die Aufschließungsabgabe vorgeschrieben werden. Auf diese Vorschreibung können nach Vorgabe des betreffenden Landesgesetzes aber auch z.B. vor 70 Jahren erbrachte Leistungen, welche mit Rechnungen belegbar sind, durch die Gemeinde angerechnet werden.

Notarzteinsatzfahrzeug: Strukturreform bitte warten

Am 5. Dez. 2016 wurden die Bürgermeister des Bezirks St. Pölten ins Landhaus Niederösterreich zu einer Informationsveranstaltung betreffend die Zusammenlegung von NEF Stützpunkten eingeladen. Hintergrund war eine vom Land Niederösterreich angedachte Strukturreform im Rettungswesen. Dafür wurden die derzeitigen Kosten und die bestehenden 32 Standorte evaluiert.

Für die angedachte Neustrukturierung wurde laut des Vortragenden Chwojka Constantin (Geschäftsführer des Teams „Notarzt Niederösterreich“), Herrn Mag. Peter Neurauder (Land NÖ) und Frau Claudia Zinner (Land NÖ) eine Ausschreibung mit zwei wesentlichen Zielen durchgeführt. Demnach darf sich an der bisherigen Qualität der Versorgung nichts ändern und es müssen 95 Prozent des Einsatzgebietes in weniger als 20 Minuten erreichbar sein.

Nachteile der bisherigen Lösung:

- Das größte Problem liegt laut des Vortragenden darin, dass für die gro-

ße Anzahl der Notarztstützpunkte die ärztliche Versorgung nicht garantiert werden kann, da man zu wenig Notärzte habe.

- Der Standort Purkersdorf bringt es auf Grund der Wien Nähe mit sich, dass auch nach Wien gefahren werden muss und es vorkommen kann, dass im Ernstfall kein Notarztwagen für die Region vorhanden ist.

Vorteile einer Strukturreform:

- Laut Herrn Chwojka vom Team „Notarzt Niederösterreich“ hat sich auf Grund der Einsatzdaten der letzten Jahre gezeigt, dass von Pressbaum aus alle Gemeinden am schnellsten versorgt werden können. Es wurde deshalb vorgeschlagen die bisherigen Notarztstützpunkte von Neulengbach und Purkersdorf in Pressbaum zusammenzuziehen, da damit der größte Effekt für die Region erzielt werden könnte.

Durch diese Neuregelung könnte gewährleistet werden, dass auch zukünftig genug Notärzte zur Verfügung stehen.

Bereits einen Tag nach der Informationsveranstaltung wurden die Gemeinden informiert, dass man bis auf weiteres bei der bisherigen Regelung bleibt. Die beabsichtigte Strukturreform wird also nicht umgesetzt und es bleibt vorerst alles beim Alten.

Unterschied NEF und NAW

Das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) ist ein mit einem Notfallsanitäter und einem Notarzt besetztes Fahrzeug. Zu den Einsätzen folgt stets ein Rettungstransportwagen mit einem Fahrer und einem Sanitäter, der den Patienten, in der Regel übernimmt. Somit ist der Notarzt sofort wieder einsatzfähig. Alarmiert wird der NEF von der Rettungsleitstelle „144 Notruf NÖ“.

Im Vergleich dazu ist ein Notarztwagen (NAW) mit einem Notarzt, einem Notfallsanitäter und einem Fahrer besetzt. Der NAW transportiert den Patienten jeweils ins Krankenhaus, wodurch der Notarzt für weitere Einsätze länger blockiert ist.

Der Fink bleibt der Fink

Das seit 1846 bestehende Gasthaus, seit der Gründung im Besitz der Familie Fink, hat mit Katharina und Michael Voitl neue Eigentümer gefunden.

Der altbekannte Name "Fink in der Au" bleibt genauso wie das bewährte Konzept erhalten. Der Chef kocht selbst wird unterstützt von einem kleinen Team österreichischer Klassiker aus regional-saisonalen Produkten auf die Teller zaubern. Das eine oder andere internationale Highlight und auch vegetarische und vegane Gerichte runden die Karte ab.

Kurse mit Koch.-Lebensmittel.-Genussschwerpunkt und ein Hofladen mit handgemachten Delikatessen von kleinen Produzenten und hauseigenen Spezialitäten werden das Angebot ergänzen. Auch Veranstaltungen von Musik über Kabarett bis zu Lesungen und Filmabenden sind geplant.

Ein Schwerpunkt liegt bei Familien. Der regelmässig statt findende Elternbrunch mit Kinderbetreuung, und diversen Aktivitäten für Kinder jeden Alters werden angeboten. Die beiden Söhne der Voitls, Arthur und Armin freuen sich schon auf den ausgebauten Erlebnisspielplatz.

Derzeit wird das Lokal renoviert und vor der **Sommersaison 2017 neu eröffnet**.

Ein **fixer Termin** wird **rechtzeitig** bekannt gegeben.

"Wir freuen uns schon darauf Sie zu einer kleinen Genussreise, in unserem Lokal willkommen zu heissen."

Mit Besten Grüßen

Familie Voitl





BlumenLaden

beim Lindenhof

Floristik für jeden Anlass

~~~~~

Weinspezialitäten

~

Süßes

Martina Groll  
3021 Pressbaum  
Hauptstrasse 89a

tel. / fax: 02233 564 96  
info@blumenladen-pop.at  
www.blumenladen-pop.at





## RUDI DRÄXLER

IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG

### PRESSBAUM-REKAWINKEL

### DOPPELHAUSHÄLFTE IN IDYLLISCHER GRÜNRUHELAGE



**111 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 588 m<sup>2</sup> Eigengrund**  
**5 Zimmer, offene Küche, Schwedenofen**  
 westseitiger Balkon, Gartenterrasse  
 Gerätehütte, Doppelgarage, **HWB 116**

**€336.920,- + WBF-Übernahme**

*Seriosität mit Handschlagqualität!*

**0664/993 12 48**      [www.haus-haus.at](http://www.haus-haus.at)



# „Frauenvorrang“ löst Chaos aus

Unter dieser Überschrift berichtete „Die Presse“ von einem Schneechaos in Stockholm, wo die Stadtregierung aus „Gendergründen“ die Gehwege anstatt der Straßen zuerst räumten, da Frauen angeblich eher zu Fuß gehen. Die Folge: ein Fiasko.

Laut „Die Presse“ wird in Stockholm derzeit über die „gleichberechtigte“ bzw. geschlechtsspezifisch ausgerichtete Schneeräumung gestritten. Dabei geht es aber nicht um die Frage, ob Männer und Frauen halbe – halbe Schneeschaufeln sollen, sondern um die Bevorzugung der Männer durch die Schneeräumordnung, da Autos eher von Männern benützt werden. Dadurch werden vor allem Frauen, welche eher die Gehsteige benutzen, benachteiligt.

Als im November ungewöhnlich früh der Schnee kam, konnten die Menschen auf Grund der neuen Schneeräumordnung zunächst vorbildlich geräumte Bürgersteige und Bushaltestellen betreten. Doch dann ging nichts mehr. Auf Grund der nicht geräumten Straßen kam nicht nur der öffentliche Verkehr, sondern auch der Autoverkehr und die Schneeräumung großteils zum Erliegen. Die Spitäler füllten sich mit verletzten Sturzopfern. Bei diesen hunderten Opfern handelte es sich vor allem um ältere Frauen, welche mit Brüchen in den Krankenhäusern lagen.

Nun soll eine Krisensitzung klären, was zum Chaos geführt hat. Ein Grund dürfte laut „Die Presse“ sein, dass es sich bei den Schneeräumern fast ausschließlich um Männer gehandelt hat. Weiters hat man in Stockholm festgestellt, dass man Straßenräummaschinen nicht auf Gehsteigen verwenden kann.

In diesem Zusammenhang dürfen wir darauf hinweisen, dass die Schneeräumung in Österreich durch die **Eigentümer** von Liegenschaften, gleichgültig ob Mann oder Frau, durchzuführen ist. Die entsprechenden Regelungen finden sich in **§ 93 der Straßenverkehrsordnung**.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei der Firma Grasl, Firma Braunias, Firma Rasch sowie den Bauhofmitarbeitern für die hervorragende Schneeräumung.

## Lieber Werner Langthaler!

Danke für deine vorbildliche Information betreffend der Witterungs- und Schneeverhältnisse auf facebook. Eine super Idee und ein super Service.

## § 93 StVO Pflichten der Anrainer.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.



Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Stadtgemeinde Pressbaum wurde Frau Gerlinde Habinger anlässlich ihres 20 jährigen Dienstjubiläums besonders geehrt. Bürgermeister Schmidl-Haberleitner, Vizebürgermeister Gruber, Personalstadtrat DI Wiesböck, Stadtamtsdirektorin Andrea Hajek und Personalvertreterin Renate Bauer gratulierten herzlichst.

## Steuerberatungskanzlei Dr. Heiss übersiedelt



Dr. Heiss, welcher neben der Stadtgemeinde Pressbaum auch viele andere Gemeinden betreut, ist an einen neuen Standort mit größeren Räumlichkeiten übersiedelt.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner gratulierte im Namen der Stadtgemeinde Pressbaum und überreichte als Präsent eine kleine Holzkrippe aus Bethlehem.



**DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI**

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

**Z I V I L G E O M E T E R**

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11

Tel/Fax: 02233 / 57814

0664 / 630 14 70

Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

**RECHTSANWALT**  
**Mag. Dr. Gerald Scholz**

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36  
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81  
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;  
www.lawfirm-scholz.at  
Sprechstelle: Hauptstraße 159,  
2384 Breitenfurt.

**DIE EDELBAUER**  
**IMMOBILIEN**

Wir beraten und betreuen Sie  
**INDIVIDUELL**

**www.edelbauer.co.at**  
**02233 / 57 448**



# ZAPPE [ ]<sup>2</sup>

Pflasterungen Ges.m.b.H

Gepflastert  
mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

**Wir sind Partner der Garten Tulln.**



3013 Pressbaum  
Wilhelm-Kress-Gasse 25  
Tel. 02233/57917  
office@zappe.at

www.zappe.at

Design: Grafikstudio Sacher, Tullnerbach

**DIE EDELBAUER**  
IMMOBILIEN

☎ **Jeden Tag für Sie auf Draht** ☎  
Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag

**www.edelbauer.co.at**  
**02233 / 57 448**



## Letzte Sitzung des GVV Wien Umgebung



In der letzten Vorstandssitzung des Gemeindevertreterverbandes Wien Umgebung, vor dessen unmittelbar bevorstehenden Auflösung mit 31.12.2016, informierte der GVV Obmann des Bezirks Wien Umgebung Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, über aktuelle Ereignisse und die mit dem Gemeindebundpräsidenten LAbg. Mag. Alfred Riedl abgesprochenen weiteren Vorgangsweisen betreffend der Bezirksauflösung.

Demzufolge werden die Gemeindevertreter in die jeweils neuen Bezirke kooptiert um dort die Interessen der Gemeinden weiter zu vertreten.

Somit kann die Arbeit für die Gemeinden nahtlos fortgesetzt werden.

Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Gemeindevertretern für die Zukunft alles Gute.

## Valentinsblumen in SeneCura



Frühlingshafte Grüße anlässlich des Valentinstages erfreuten die Bewohner des SeneCura Pflegezentrums Pressbaum.

Wie jedes Jahr besuchte Bürgermeister Schmidl-Haberleitner das Sozialzentrum SeneCura in Pressbaum und brachte den Damen sowie den Mitarbeiterinnen und der Direktorin Gabriele Zach, einen Blumengruß.

Begleitet wurde er auch heuer von Vize/Bgm Irene Wallner-Hofhansl und Stadträtin Irene Heise.

## Beim Treffen des Seniorenbundes Pressbaum- Tullnerbach im Gasthof Stockinger am 16. Februar

verteilten Seniorenbundobfrau Vizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl und die Pressbaumer Stadtparteiobfrau Stadträtin Irene Heise nachträglich einen kleinen frühlingshaften Valentinsgruß an die anwesenden Damen.



Am 9. Februar 2017 fand im Lindenhof ein gut besuchter, von Seniorenbundobfrau Vbgm. Irene Wallner Hofhansl gemeinsam mit der Firma Neuroth veranstalteter Fachvortrag "Wunderwerk Gehör – Besser hören und verstehen" statt.





# KFZResch

**QUALITÄT & SICHERHEIT  
STEHEN BEI UNS AN ERSTER STELLE!**

## **RUNDUM SORGLOS SERVICE** – unser Dienstleistungsangebot für Dein Fahrzeug:

- §57a-Überprüfung
- Reparaturen aller Marken und Arten für PKW und Motorräder
- Versicherungsabwicklung
- Kein Garantieverlust bei einem Service von Neufahrzeugen
- Lackier- und Spenglerarbeiten
- Modernste Werkstattausrüstung
- Kurze Wartezeit und fairer Preis
- Kostenloses Leihfahrzeug bei einer größeren Reparatur uvm.



### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 7:30 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch und Donnerstag von 7:30 bis 20:00 Uhr  
 Freitag von 7:30 bis 15:00 Uhr

KFZ Resch, KFZ Meister-Betrieb, Kaiserbrunnstraße 100, 3021 Pressbaum, 0699 142 678 41, werkstatt@kfzresch.at, www.kfzresch.at

## **CAFE RESTAURANT ZEITLOS**

3021 - Pressbaum, Hauptstraße 30 - Tel.: 02233/202 85 - Mail: zeitlos@kabsi.at

CAFE - RESTAURANT - PUB - SCHATTIGER GARTEN

**FEIERN IM ZEITLOS**



**FRÜHSTÜCK**  
von 7:30 - 11:00 Uhr

Montag bis Freitag  
2 dreigängige Menüs zur Auswahl  
von 11:00 - 14:00 Uhr

Alle Infos und unseren wöchentlichen Menüplan finden Sie auch im Internet unter:  
[www.zeitlos-pressbaum.at](http://www.zeitlos-pressbaum.at)

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag von 7:30 - 22:00 Uhr  
Sonntag von 9:00 - 18:00 Uhr  
SAMSTAG GESCHLOSSEN

## **ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN**

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

[elektro.heinrich@aon.at](mailto:elektro.heinrich@aon.at)

Tel.02233/56345 Fax:56346



# HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36



# Als Landesnarren luden die Duckhüttler zur 7. Faschingsitzung

Viele Ehrengäste besuchten uns, wie unter anderem der Präsident des Landesverbandes Niederösterreich des Bundes Österreichischer Faschingsgilden Alfred Kamleitner, der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Friedrich Ofenauer und Regierungsrat Gerhard Noe, der uns ein handsigniertes Bild von unserem Besuch vom 12.12.2017 beim **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** überreichte und seinerseits überrascht wurde mit dem Bundesverdienstorden Österreichischer Faschingsgilden.

Unsere Duckhüttler Waldfeen konnten wir dieses Jahr mit dem Jugendgardeorden überraschen für ihre wirklich hervorragenden Tänze und zur großen Freude ihrer Trainerin Roswitha Hejda, die vom Landespräsident Alfred Kamleitner persönlich gemeinsam mit Urkunden überreicht wurden. Mit 4 Stunden Programm wurden die Lachmuskeln des heimischen Publikums und der vielen Gilden aus Niederösterreich, Salzburg und der Steiermark auf eine harte Probe gestellt.

Dem Jubiläum gebührend wurde diesmal ein Mix aus Beiträgen der letzten 9 Jahre und neuen Sketches erfolgreich gespielt.

Schon das Verlesen der Proklamation machte unserem Landeswaldfürstenpaar Cornelia I. und Clemens I. großen Spaß und es war allen Akteuren anzusehen, mit wie viel Freude sie auf der Bühne standen.

Traditionell haben wir Duckhüttler immer gute Verstärkung und so war es uns dieses Jahr eine besondere Ehre wieder das Vokalensemble in Aktion dabei zu haben.

Rudi Schmied und Gottfried Grasel schon gut integriert und ein Teil unserer Duckhüttler Familie, waren wie immer mit viel Engagement dabei, hatten Roman Lehner als Verstärkung mit auf der Bühne und Ernst Farkas spielte und moderierte. Unser Bühnenwirt Roland Mayer richtete in same procedure as every year von Lisi Szerencsics gespielter Madame Sophies 90. Geburtstag aus. Und Hanni Horak ließ sich den Spaß nicht nehmen beim Beitrag aus dem Altersheim wieder mitzuwirken.

Ja - und wir Duckhüttler Barbara, Elfi, Jutta, Vlatka, Hans, Heinz, Martin, Peter, Richard und Walter hatten sowieso Spaß und Freude bei der Sache und bedanken uns bei den vielen freiwilligen fleißigen Helfern.

Ein großes Dankeschön an Regine Spielvogel für die vielen schönen Bilder, an Tom für den guten Ton und an Ali und Ali für die Filmaufnahmen.

Ein intensives Faschingsjahr geht mit einem Faschingsumzug und dem Poldi verbrennen zu Ende und die Narren ziehen sich bis zum 11.11.2017 zurück, wo sie für die Vorbereitungen zur Saison 2018 geweckt werden.

Wir bedanken uns bei unserem treuen Publikum mit einem kräftigen **TU PRE WO**

Jutta Polzer  
Präsidentin





Guten Tag, mein Name ist Manfred Holzer,



Gerne realisiere ich Ihre Website, organisiere Ihr Mail, vernetze Ihre Systeme, beschaffe und installiere die Hardware, schütze Sie mit Firewalls und professionellem Antimalware (Anti-Viren) Schutz, organisiere Ihre Clients vom Tablet bis zur Workstation, baue Ihren Server auf und zwar vom „Smallbusiness-Server“ bis zu redundanten 24 x 365 hochverfügbaren Systemen, (auch gerne virtualisiert mit externer Storage) richte Backups zur Datensicherung ein, auf Windows oder Linuxbasis.



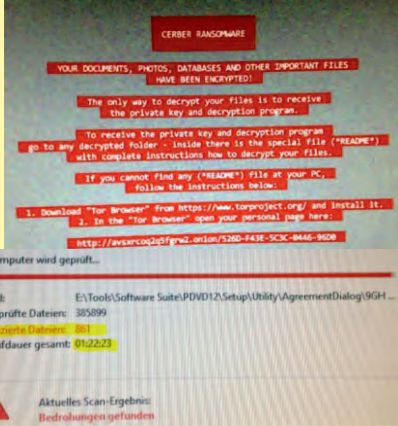
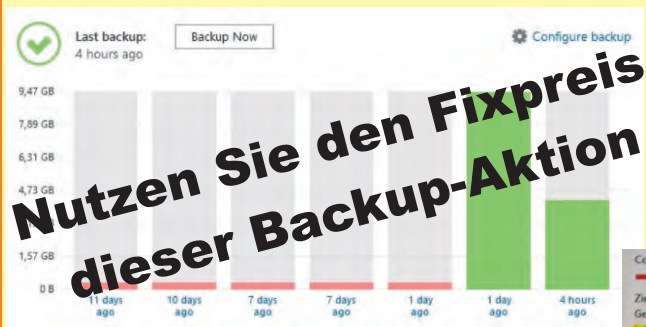
manfred.holzer@imgnet.at  
**0664 / 358 23 60**  
www.imgnet.at

Rufen Sie mich an, besuchen Sie meine Website [www.imgnet.at](http://www.imgnet.at), schreiben Sie mir ein Mail!

# 260,00 Euro\* für Vollbackup

**USB-Laufwerk, Start-USB-Stick + Installation**

Entfernen von Viren und Trojanern und **vollkommenes Neuaufsetzen** eines Systems kann teuer werden... sorgen Sie **VORHER** für System + Datenbackup.



Nicht erst anrufen, wenn es zu spät ist.  
**Mehr dazu auf [www.imgnet.at](http://www.imgnet.at)**

\* Bundlepreis: Vollbackup Ihres Windows-Clients (Win10,8,x,7) inkl. Start USB-Stick, USB 3.0 HD Portable 2TB 2,5" Sicherungslaufwerk Endpointbackupsoftware inkl. Einrichtung der täglichen Sicherung und Installation 260,00 Euro exkl. Mwst. auf einem funktionierenden virenfreien Client-System unter Berücksichtigung von etwaig laufenden Datenbanksystemen.

Preise: Stundenbasis  
85,00 € / Stunde exkl.  
MwSt. oder Gesamtprojektpreise mit Kostenvoranschlag und MwSt. Rechnung.



**EDV-Dienstleistungen**  
**Gewerbe seit 1993**



WWW.DEWANGER.AT

**BESTATTUNG DEWANGER**  
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

|                                                              |                                                            |                                                         |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| Kaiser Josef Straße 7<br>3002 PURKERSDORF<br>TEL 02231 63310 | <b>Hauptstraße 81</b><br>3021 PRESSBAUM<br>TEL 02233 67621 | Hauptstraße 111b<br>2384 BREITENFURT<br>TEL 02239 60023 |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|

# Lederwaren Reparaturen

& Sonderanfertigungen

Pressbaum Hauptstr. 35a

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Mi, 8-12h / 15-18h  
Fr 8-12h / 14-17h Sa 9-12h

Tel.: 0650 5804 881

**Röm.kath. Pfarre Tullnerbach-Irenental „Maria Schnee [www.pfarre-tullnerbach.net](http://www.pfarre-tullnerbach.net)**

|                                                                              |                                                                                                         |
|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Samstag 15. April:</b>                                                    | 16:00 Uhr: Kinderauferstehungsfeier                                                                     |
| <b>Sonntag 16. April:</b>                                                    | 5:00 Uhr: Osternachtsfeier Auferstehung<br>10:45 Uhr: Hl. Messe. Nachher Ostereiersuche für die Kinder. |
| <b>Donnerst. 20. April:</b>                                                  | 16:00 Uhr: Seniorenrunde im Pfarrsaal.                                                                  |
| <b>Donnerst. 18. Mai:</b>                                                    | 16:00 Uhr: Seniorenrunde mit Muttertagsfeier im Pfarrsaal.                                              |
| <b>Donnerst. 15. Juni:</b>                                                   | 9:00 Uhr: Hl. Messe in Maria Schnee <i>anschließend Fronleichnamspzession nach Maria im Wienerwald</i>  |
| <b>Donnerstag 22. Juni:</b>                                                  | 16:00 Uhr: Seniorenrunde im Pfarrsaal.                                                                  |
| <b>Freitag 30. Juni – Sonntag 2. Juli:</b> Irenentaler Pfarrkirtagsheuriger. |                                                                                                         |

**DIE EDELBAUER IMMOBILIEN**

**Besichtigungstermine AUCH AM WOCHENENDE**

**[www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)**  
**02233 / 57 448**





## GOLDKLANG Wie klingt eigentlich Gold? Unsere Stadtgemeinde Pressbaum durfte es hören:

GR Markus Naber

Die Musikschule Oberes Wiental konnte am 17. Februar erstmals die Öffentlichkeit zu einer Goldprüfung in den Festsaal der Volksschule Pressbaum einladen.

Im 25. Jubiläumsjahr der MSOW konzertierte Michaela Scheinhart, die 1992 mit Blockflöten-Unterricht bei Magistra Franziska Zöberl begonnen hat. Sie trat in ihrer Laufbahn schon zweimal beim Prima la Musica-Wettbewerb an, belegte einmal den 1. Platz, nahm auch Keyboard- und Klavierunterricht, spielt bei den Swinging Accordians, singt im Kirchenchor der Pfarre Neuottakring und ist Leadsängerin der Band ScheinBar. Bei ihrer öffentlichen Goldprüfung unter dem

Titel „Goldklang“ führte sie das begeisterte Auditorium auf eine musikalische Reise auf der Alt-, Bass- und Sopranblockflöte von der Klassik bis in die Moderne mit.

Beim letzten Stück legte sie auch kurz die Flöte zur Seite und zeigte sich als Leadsängerin. Die „Urteilsverkündung“ der Fach-Jury war kurz und herzlich. Gelobt wurde die sichtbare Freude an der Musik, das bemerkenswerte Programm, welches souverän und ganz toll interpretiert wurde, und „die besondere Tapferkeit für den Franzosen.“ Eine Anspielung auf die sorgfältig vorbereiteten Erklärungen zu den einzelnen Stücken, insbesondere der pointiert vorgetragene Bezug auf Jacques Martin Hotteterre.



Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner, Vize-Bürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl, Bürgermeisterin Claudia Bock, Gemeinderat Markus Naber und Gemeinderat Anton Strombach waren unter den ersten Gratulanten zur mit Auszeichnung bestanden Goldprüfung. So klingt Gold!

## Besuch aus Bosnien und Herzegowina beim Festival Folklor von SIM



Bereits am 3. Dezember 2016 hatte der Integrationsverein SIM (Semberija j Majejica) zum Festival Folklor in den Stadtsaal von Pressbaum eingeladen zu Musik, traditionellen Tanzvorführungen in Trachten und sehr guter Küche.

**Bgm. Vasilije Peric** aus der rund 500 km entfernten Stadt Ugljevik mit circa 17.500 Einwohnern reiste gemeinsam mit Stadt-

ratspräsidenten Djoko Simic zu diesem völkerverbindenden Fest an.

Gleich nach der Ankunft am Freitagabend organisierte **Bgm. Johann Novomestsky** im Gemeindezentrum Tullnerbach einen herzlichen Empfang mit Musik von Blasmusik und Xangsmeyerei sowie Verpflegung durch die Freiwillige Feuerwehr. Großes Interesse weckte eine Darbietung der Perchten mit ihren Masken und beeindruckenden Kostümen.

Am Samstag stand nach dem Frühstück ein Besuch bei der Kläranlage in Markersdorf auf dem Programm, da in Ugljevik 2017 die Planung einer neuen Kläranlage hohe Priorität hat.

Nach einer Pressekonferenz mit **Bgm. Mag. Karl Schlögl** im Rathaus von Purkersdorf kam die Delegation zu einem gemeinsamen Konzert der MSOW und der Musikschule aus Ugljevik (mit der Bezeichnung „msks“) in den Festsaal der Volksschule Pressbaum.

Anschließend lud unser **Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner** die Gäste auf Kaffee und

Kuchen ins Rathaus ein. Am Abend fand das Festival des Integrationsvereins **SIM** erstmals im Stadtsaal der Stadtgemeinde Purkersdorf statt. Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, **Bürgermeister Johann Novomestsky** und **Bürgermeister Mag. Karl Schlögl** signalisierten durch ihre Anwesenheit deutlich, dass Integration als kommunales Anliegen wichtig ist.



## Kommandantenprüfung bestanden



Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner gratulierte Feuerwehrkommandanten Christopher KERSCHBAUM und seinem Stellvertreter Markus FUCHS zur bestandenen Kommandantenprüfung und lud diese zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Rekawinkler Gasthaus Mayer ein.

Danke für euer großes Engagement und die gute Zusammenarbeit

## Ball der Feuerwehr Rekawinkel im Pressbaumer Stadtsaal



Bei bester Laune schwangen auch Ehrengäste wie Vizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl, Bürgermeisterin Claudia Bock, GR Roswitha Hejda, GR Markus Naber, GR Toni Strombach sowie Gerhard Groher, als Vertreter des Roten Kreuzes, und zahlreiche Vertreter der benachbarten Feuerwehren das Tanzbein.



**Rudolf Ströbel KG**  
FLEISCH – WURST – IMBISS  
[www.stroebel.at](http://www.stroebel.at)

Qualität aus dem Wienerwald

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 31  
Tel. 02233/52440, Fax 02233/52440 DW 4, E-Mail: [stroebel.fleisch-wurst@aon.at](mailto:stroebel.fleisch-wurst@aon.at)  
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 2, Tel. 02231/64268



**holdoptik** die schönsten Brillen  
aus dem Wienerwald

[www.hold-optik.at](http://www.hold-optik.at)  
Tullnerbach, Hauptstr. 49



Symbolfoto



**WIRTSCHAFTSBUND**  
PRESSBAUM

**DIE EDELBAUER**  
IMMOBILIEN

Bei uns kein leeres Wort  
B.E.R.A.T.U.N.G.

[www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)  
**02233 / 57 448**



## Seniorentreff

Seniorenbund Pressbaum - Tullnerbach



### April 2017

Donnerstag 06. April Pizzeria Danijeli  
Donnerstag 13. April Gasthaus Schödl  
Donnerstag 20. April China Restaurant Pressbaum  
Donnerstag 27. April Antoni Stube

### Mai 2017

Donnerstag 04. Mai Gasthaus Mayer  
Donnerstag 11. Mai Hotel Rieger Wiental  
Donnerstag 18. Mai Kaffee Zeitlos  
Donnerstag 25. Mai **Christi Himmelfahrt**

### Juni 2017

Donnerstag 01. Juni Steinerhof  
Donnerstag 08. Juni Wienerwaldhof Strohzogel „Geburtstagsfeier“  
Donnerstag 15. Juni **Fronleichnam**  
Donnerstag 22. Juni Dürriwiener Schenke  
Donnerstag 29. Juni Gasthaus Stockinger

Weitere INFO erhalten Sie von unserer Obfrau Vize/Bgm Irene Wallner-Hofhansl  
Tel. 0676 / 83295763 Mail: irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at

**Der Seniorenbund Pressbaum - Tullnerbach  
hat eine neue E Mail Adresse**

**>> [seniorenbund.pressbaum-tullnerbach@gmx.at](mailto:seniorenbund.pressbaum-tullnerbach@gmx.at) <<**

## Firma Immobilien Mörtl spendet 2 Nützlingshotels für unsere beiden Kindergärten

Am 26. Jänner übergab Herr Robert Meier von der Firma Immobilien Mörtl die beiden Nützlingshotels an Bürgermeister Josef Schmidl- Haberleitner, Initiator Stadtrat DI Fritz Brandstetter und die für die Kindergärten zuständige Stadträtin Irene- Christine Heise in der Stadtgemeinde Pressbaum.



V.r.n.l.: Stadtrat DI Fritz Brandstetter,  
Stadträtin Mag. Irene Heise,  
Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner,  
Robert Meier.

**M**arienkäfer, Florfliegen und andere nützliche Insekten ziehen gerne in ein für sie bestimmtes „Hotel“ im Garten ein.

Bei diesen Nützlingshotels handelt es sich um künstlich geschaffene Nist- und Überwinterungshilfen für Insekten, die

seit den 1990er Jahren in der Schulbiologie sowie in Kindergärten zunehmend Verbreitung finden.

Für unsere Kindergartenkinder ist es ein spannendes Projekt, denn sie können den zahlreichen Insekten beim Beziehen ihrer neuen Behausung zusehen.



## Schachclub Pressbaum



### Information

Alle Freunde des Schachspiels in Pressbaum, Tullnerbach, Wolfsgraben und Purkersdorf sind herzlich zu unseren Clubabenden, jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im Hotel-Restaurant Stockinger, Tullnerbach, Hauptstraße 46, eingeladen. Wir haben dort einen eigenen rauchfreien Raum zur Verfügung. Aktuelles zu den Spielklassen sowie Einzelturnierergebnisse sind auch in unserem Schaukasten (Weidlingbachstraße, gegenüber Reifen Rapf, Tullnerbach) nachzulesen.

Besuchen Sie uns im Internet unter: <http://members.inode.at/587850/>.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

**Obmann:** Ing. Fritz Rothensteiner, e-mail: [friedrich.rothensteiner@gmail.com](mailto:friedrich.rothensteiner@gmail.com), Tel.: 0699 / 10252410.

**Obmann-StVtr.:** Ing. Karl Huber, e-mail: [huber.karl-ing@aon.at](mailto:huber.karl-ing@aon.at), Tel.: 0664 / 2204662.

## Briefmarkensammlerverein



### Information

Die nächsten Tauschtage finden am 6. April (mit Generalversammlung), 4. Mai und 1. Juni jeweils ab 19.00 Uhr im Gasthof Forthofer, Laterndlwirt, Neu Purkersdorf, Tullnerbachstraße 51 statt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

**Obmann:** Franz Schellner, e-mail: [franz.schellner@reflex.at](mailto:franz.schellner@reflex.at), Tel.: 0664 / 5310381.

**Kassier:** Ing. Karl Huber, e-mail: [huber.karl-ing@aon.at](mailto:huber.karl-ing@aon.at), Tel.: 0664 / 2204662.

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.bsv-wienerwald.at/hm](http://www.bsv-wienerwald.at/hm)




**Ihr Moser-Team:**  
Verkaufs-Chef Herr Hans Moser senior  
Administration Frau Renate Moser  
Marketing Frau Mag. Michaela-C. Moser



*Makler zum Wohlfühlen seit über 30 Jahren  
und die erste Adresse für:*

- \* Verkäufer, die endlich echte Käufer statt nur „Interessenten“ kennenlernen wollen
- \* Kundenfreundliche und erfolgreiche Verkaufsmethoden
- \* Bestmögliche Preise

**GUTSCHEIN...**  
...für eine **kostenlose** Chefberatung samt Objektbesichtigung und Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien.



Purkersdorf Tel.: 02231/61231, Mo.-So. 9-21 Uhr  
**Herr Hans Moser sen. direkt: 0664/18 494 51**  
<http://www.moserimmobilien.at>

**INKLUSIVE OPEL ORIGINAL TEILE UND ARBEITSZEIT**



**DER OPEL MIDLIFE BONUS**

# FÜR IMMER JUNG.

Besonders günstige Werkstattleistungen und Opel Original Teile für Ihren Opel Pkw älter als sechs Jahre. Der Midlife Bonus 6+ hält Ihr Modell fit mit attraktiven Angeboten für Inspektionen und Serviceleistungen rund um Bremsen, Auspuff, Stoßdämpfer und vieles mehr.

**EINFACH. MEHR. SERVICE.**



autohaus  
**Köfler & Ernst**  
Inh. Wagner

**DIE EDELBAUER IMMOBILIEN** Wir bieten Ihnen Häuser Grundstücke und Wohnungen [www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at) 02233 / 57 448



## Gelebte Nachbarschaft- Eröffnung der Josef Schöffel- Sonderausstellung im Wienerwaldmuseum



Zur Eröffnung der Sonderausstellung "Josef Schöffel" am 14.1. 2017 im Wienerwaldmuseum in Eichgraben "reiste" die für Schulen, Kindergärten und Bildung zuständige **Stadträtin Irene-Christine Heise** über den Rekawinkler Berg nach Eichgraben.

Gezeigt werden zusätzlich zu den ständigen Ausstellungsexponaten Bilder und Artefakte

zur Biografie Josef Schöffels- des "**Retters des Wienerwalds**" sowie zahlreiche neue Ausstellungsstücke zu Flora und Fauna. Exklusiv bei der Ausstellungseröffnung wurde eine historische Heidelbeere aus Rekawinkel als Leihgabe des Naturhistorischen Museums in Wien gezeigt- auch als ein Symbol des Zusammenwachsens der Wienerwaldgemeinden.

## Wandern mit anderen im Winterwunderland

Am 8. 1. kamen Eichgrabener nach Pressbaum/Rekawinkel und gemeinsam wanderten ca. 60 Pressbaumer und Eichgrabener nach der Begrüßung durch **LAbg. Bgm. Dr. Martin Michalitsch aus Eichgraben und Vizebürgermeisterin Irene Wallner- Hofhansl** und einer Vorabstärkung im GH Mayer durch den wunderschön verschneiten Wienerwald- größtenteils am Höhenwanderweg- ins Fuhrwerkerhaus nach Eichgraben.



Dort wurden die Pressbaumer mit Musik und kleinen Köstlichkeiten als Nachbarn freundlich begrüßt und überraschten ihrerseits die Eichgrabener mit einer Einladung zum "Geburtstagsfest" samt großer Elsbeer- Torte für die "**Grande Dame**" der ÖVP Pressbaum **ÖKR Lotte Wolf- unserer "Wanderlotte"**.

## VP Bezirk St. Pölten hielt außerordentlichen Parteitag ab. Bezirkserweiterung nun auch in Bezirks-VP vollzogen



Foto: Karl Satzinger

Personen v.l.n.r.: Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, NR Johann Höfninger, Vbgm. Franz Gruber, BPO LAbg. Dr. Martin Michalitsch, Silvia Urban, LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner, TB-Obmann Michael Strozer MSc, StPO Andreas Kirnberger, LAbg. Doris Schmidl und NR. Mag. Friedrich Ofenauer

Ganz im Zeichen der Erweiterung des Bezirks St. Pölten um sechs Gemeinden stand der außerordentliche Parteitag der VP Bezirk St. Pölten am 12. Jänner 2017. Mit diesem sind Gablitz, Mauerbach, Pressbaum, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben als neuer Teilbezirk Purkersdorf nun auch offiziell im Bezirk St. Pölten vertreten.

Bezirksobmann **LAbg. Dr. Martin Michalitsch** begrüßte die neuen Gemeinden offiziell und skizzierte die zukünftigen politischen Aufgaben, wie zum Beispiel die Verbesserung des Nahverkehrsangebots auf der alten Westbahnstrecke, im nunmehr größten Bezirk Niederösterreichs mit ca. 200.000 Einwohnern.

Beim anschließenden Neujahrsempfang, an dem mehr als 400 Funktionäre, Mitglieder & Gäste aus dem gesamten Bezirk teilnahmen, fand LH-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner klare Worte, worauf es 2017 ankommen wird: „Wir brauchen eine neue soziale Gerechtigkeit im Land.“

Es kann nicht sein, dass diejenigen, die einer geregelten Arbeit nachgehen und das Sozialsystem finanzieren die Dummen sind. Deshalb haben wir die Mindestsicherung reformiert. Deshalb werden wir hier weiterhin einen klaren Schwerpunkt legen.“ Mit dem Motto „**Alles für Arbeit**“ wollen Mikl-Leitner und die Volkspartei auch ins neue Arbeitsjahr starten.

## Neu im Bezirksparteivorstand vertreten

Die neuen Vorstandsmitglieder Bgm. Claudia Bock, Vbgm. Franz Gruber, Stadtparteiobmann GR Andreas Kirnberger, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Silvia Urban, wurden mit überwältigender Mehrheit gewählt. Gemeinsam mit Teilbezirks-Obmann Michael Strozer, MSc und Nationalrätin Mag. Michaela Steinacker, die beide Kraft ihrer Funktion Teil des neuen Vorstands werden, freuen sie sich auf die politische Arbeit im neugeordneten Bezirk St. Pölten.





# Nachttaxi NEU fährt in die Probephase

Jugendgemeinderat Thomas Tweraser



GGR Helmut Elsinger, GR Thomas Waismaier, Jugendgemeinderat Thomas Tweraser, Vize/Bgm Elisabeth Götze, Umweltgemeinderat Michael Sigmund, GR Christoph Strickner, GR Alfred Apl, Mobilitätsmanager Peter Polatschek-Fries



STR Albrecht Oppitz, Jakob Dumfarth, Raphael Flament, GR Thomas Tweraser

Das Projekt wurde vom frisch angelobten Jugendgemeinderat Thomas Tweraser im Herbst 2015 versprochen und wurde nun erfolgreich in die Probephase geschickt. Den Kick-Off gab es regions- und parteiübergreifend, initiiert von Thomas Tweraser und USTR Michael Sigmund (Grüne). Jeder Pressbaumer Hauptwohnsitzer kann sich in seiner Heimatgemeinde eine Karte holen. Mit dieser kann man sich unter (01) 31300 in den Nächten von Freitage, Samstag und Feiertagen ein Taxi rufen.

Wenn man in das Taxi steigt, muss man einmal die Karte benutzen. Es bleiben dann im Taxi gesamt € 12 offen, wenn also 4 Personen mitfahren sind das € 3 pro Nase, bei 3 Personen € 4 und so weiter. Das soll natürlich auch als Anreiz dienen nicht komplett allein zu fahren, sondern sich zusammenzutun. Die Karte funktioniert von 2:30 bis 3:30. Die Probephase dauert zumindest bis Mitte des Jahres.

Auf der Seite [fb.com/WWNachtstaxi](https://www.facebook.com/WWNachtstaxi) gibt es die Möglichkeit Fragen zu stellen und Feedback anzubringen.

## Aufteilung der Fahrlinien



Stadtrat  
DI Fritz Brandstetter

## Sozial- und Umweltinitiative E-Mobil Pressbaum FAHREN AUCH SIE FÜR UNS

Sie wollen sich sozial engagieren, umweltbewusst handeln und Sie fahren gut und gerne Auto? Dann sind Sie bei uns genau richtig, denn mit uns können Sie das alles. Als FahrerIn oder Fahrer für unseren gemeinnützigen Verein „E-Mobil Pressbaum“. Werden daher auch Sie fahrendes Vereinsmitglied und verstärken unser Fahrerteam.

Unser im Vorjahr gegründeter und erfolgreich erprobter Verein, bietet Einwohnern der Gemeinden Pressbaum und teilweise Tullnerbach, die noch nicht oder nur mehr eingeschränkt mobil sind, motorisierte Mobilität. Umweltfreundlich mit einem Elektroauto. Dazu benötigen wir aber eine ausreichende Zahl an Fahrerinnen oder Fahrern. Um nur 5 € im Monat, die Ihre Ver-

einsmitgliedschaft kostet, fahren Sie für alle Vereinsmitglieder zweimal 3 Stunden im Monat oder mehr und schenken ihnen dadurch Lebensqualität. Sie holen die Menschen ab und bringen sie dorthin, wo sie hinwollen. Zum Arzt, zur Apotheke, zum Einkauf oder zu einem anderen möglichen Fahrtziel in Pressbaum oder Tullnerbach. Außerhalb Ihrer Fahrteinsätze können Sie das Elektroauto selbst - so wie alle anderen Vereinsmitglieder - für sich nutzen. Sie lassen sich fahren und sparen eigene Autokosten. An Sonn- und Feiertagen können Sie als FahrerIn oder Fahrer das E-Mobil auch kostenlos - soweit verfügbar - ausborgen. Anmeldeformulare gibt es im Rathaus oder zum Downloaden auf unserer Homepage [www.elektromobilpressbaum.at](http://www.elektromobilpressbaum.at). Informationen auch unter 0664 430 75 95 (Peter Grosskopf) und 0664 384 87 90 (Dieter Wedermann). Ihr E-Mobil Team

**DIE EDELBAUER** **IMMOBILIEN** **Jeden Tag für Sie auf Draht** [www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)  
Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag **02233 / 57 448**



# Neujahrskonzert in Pressbaum

Am 21. Jänner 2017 fand im Stadtsaal Pressbaum wieder das Neujahrskonzert organisiert vom Team Schmidl Haberleitner statt.



Roswitha Hejda  
Veranstaltungskordinatorin

Das Neujahrskonzert des Stadtorchesters Pressbaum, diesmal unter der Leitung von Alexander Vikulov, brachte in diesem Jahr Werke von Joseph Haydn, Tomenico Pimarosa, Johann Strauss, Alexander Alyabyev und Franz Lehar auf die Bühne.



Die Veranstaltungskordinatorin GR Roswitha Hejda von der ÖVP Pressbaum organisierte gemeinsam mit der Leitung des Orchesters ein gemischtes Potpourri an Orchesterwerken, über Solos gesungen von der wunderbaren Sopranistin Tehmine Zaryan und dem Tenorsolisten Tobias Cambensy bis hin zu zwei kurzweiligen Lesungen ebenfalls vorgelesen von Tobias Cambensy.

Die künstlerischen Darbietungen aller Beteiligten waren ein großer Genuss für das gesamte Publikum.

Die Stille im Saal ließ darauf schließen, dass sich alle Zuhörer vom Orchester in die Welt der Musik entführen ließen. Ein herzliches Dankeschön an alle Künstler für diese hervorragenden Darbietungen, die das Publikum gefühlsmäßig sehr berührten.

Auch Landtagsabgeordneter Mag. Lukas Mandl und Landtagsabgeordneter a.D. Willibald Eigner, die im Vorfeld des Konzertes mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen für die Verdienste um die Stadtgemeinde Pressbaum geehrt wurden, waren von dem Konzert hellauf begeistert.

In der Pause sorgte das Team von Roland Mayer vom Gasthaus „Zu den 5 Starken“ für einen kulinarischen Genuss.



Kaffee und Kuchen wurden vom Team Schmidl – Haberleitner gereicht, damit auch die „Süßen“ voll auf ihre Rechnung kamen.

Den Abschluss dieser überaus gelungenen Veranstaltung bildete die Verlosung der Tombolapreise, die aus Geschenkkörben und Gutscheinen von Theater – bzw. Konzertkarten der großen Wiener Theater - und Konzerthäusern und Gutscheinen der Pressbaumer Gastronomen bestanden.

Das Pressbaumer Neujahrskonzert 2017 war eine wunderbare Mischung von musikalischen und kulinarischen Köstlichkeiten, die für jede Anwesende und jeden Anwesenden etwas anzubieten hatte.





**Cafe-Pension Familie Parzer**

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96  
Tel. & Fax: +43 / (0) 2233 / 527 36  
Email: pension.parzer@aon.at

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Cafe Parzer

Mo - Do 7:00 - 11:30  
und 15:00 - 21:00

Fr + Sa 7:00 - 11:30

So 7:00 - 11:30 u. 14:00 - 18:00

Freitag und Samstag Nachmittag  
Geschlossen

Auf ihr Kommen freut sich  
Familie Parzer

Pension Parzer ganzjährig geöffnet

www.pensionwienerwald.at

**INTERNISTIN**

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL  
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung  
Tel.: 0664 24 31 330



**Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung**  
**EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse**  
**Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe**

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg

**Vorsorgeuntersuchung kostenlos**

Wahlärztin für alle Kassen

**! Keine Wartezeit !**

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien

3012 Wolfsgraben, Engelkreuzstraße 2 + 43 2233 55530 www.erdbewegung-braunias.at



... IHR BAUMEISTER IM ORT

- Hoch- und Tiefbau
- Erdbebewegungen
- Abbruch/Rodungen
- Gartengestaltung/Pflasterung
- Haus-/Gartenbetreuung
- Kanalservice
- Wasser-/Gas-/Stromanschlüsse
- Winterdienst
- Baustoffhandel

**home master**  
Gerhard Köck Raumausstattermeister  
Wiesengasse 20 b  
3011 Untertullnerbach  
Mail: info@homemaster.at  
Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand
- Schaumstoffe / Zuschnitte

**Tel. Terminsprache erbeten unter**  
Tel/Fax: 02233 / 5 45 78  
Handy: 0676 / 348 74 66

**SCHABSCHNEIDER**  
ELEKTRO-, ERDARBEITEN & HANDELT

Franz-Pfudl-Gasse 2, 3021 Pressbaum 0664/111 0 111  
Bahnstraße 6, 3061 Ollersbach office@schabschneider.at

www.schabschneider.at

**Dr. Rudolf Toifl G.m.b.H.**  
Versicherungsmakler, Vermögensberater,  
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge  
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf  
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

**Ihre Firma für kleine  
Baumeisterarbeiten**

ING. G. BAYER GmbH  
3031 Pressbaum, Sonnbergstraße 12  
Tel. u. Fax: 02233/53623  
Mobil: 0664/3401342  
E-Mail: g.bayer-bauges@aon.at

**Malschule für jedes Alter**

Doris Undine Kapusta  
Malerei, Grafik, Design

Peter Rosegger Gasse 1  
3013 Pressbaum  
Tel: 0676/5735742  
Email: doris@kapusta.at



## WIR GRATULIEREN ALLEN AUF DAS HERZLICHSTE



Gerlinde Söldner aus Rekawinkel feierte ihren 80. Geburtstag

### Adventfahrt des Seniorenbunds



Die 2 tägige Adventfahrt führte die Seniorenbund Ortsgruppe Pressbaum-Tullnerbach nach Tirol und Bayern.

Nach einem Besuch der glitzernden, mystischen Swarovski Kristallwelten ging es weiter in die mittelalterliche Stadt Rattenberg zu einem stimmungsvollen Adventmarkt mit vielen Kerzen in den Fenstern und dem Einzug „des Christkinds mit den Sternkindern“.

Am zweiten Tag ging es zum Chiemsee. Die Senioren fuhren mit dem Schiff auf die Herreninsel zum „kleinen Versailles von König Ludwig“, dem Schloss Herrenchiemsee. Nach der Besichtigung erfolgte die Überfahrt zur Fraueninsel, wo duftende Köstlichkeiten und Kunsthandwerk aus der Region auf dem Inselchristkindmarkt, in vorweihnachtliche Stimmung brachten.



Zum fünfzigjährigen Ehejubiläum und damit zur goldenen Hochzeit gratulierten Bürgermeister Bürgermeister Schmidl-Haberleitner und Vize/Bgm Irene Wallner-Hofhansl dem Jubiläumspaar Christine & Peter Heidler herzlich.

### Musik, Musik, Musik

Unter dem Motto „BAFEP in Concert“ fand am Donnerstag, 16.2., das alljährliche Konzert der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik des Sacré Coeur Pressbaum statt. Ein bunter musikalischer Reigen in zahlreichen Besetzungen wurde von den Schülerinnen und Schülern in der vollbesetzten Kirche mitreißend und fröhlich zu Gehör gebracht.



Ein "Urgestein des Pressbaumer Biobauernmarktes- Herr Günther Brazda- feierte seinen 70. Geburtstag. Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und Vizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl gratulierten herzlichst.



Ehrgäste, Eltern, Freunde und Bekannte waren begeistert und spendeten enthusiastischen Applaus – die richtige Belohnung für alle SchülerInnen (und LehrerInnen), die sich so lange und intensiv auf das Konzert vorbereitet hatten.



## Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

## Apothekendienst:

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer 1455 Apotheken-Notruf außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst** - das ganze **Jahr über!**

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei **Wochenendbereitschaft**.



renate's HAARSTUDIO



www.renateshaarstudio.at

Hauptstraße 119,  
3021 Pressbaum  
Tel.: 02233/57595  
Di – Fr: 8.30 – 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

## INSTALLATEUR UND ELEKTRIKER



Rothensteiner.  
Elektro-Gas-Wasser-Heizung-Alternativenergien

### Werner Rothensteiner

Beh.konz.Elektriker & Installateur für Elektro-Gas-Wasser-Heizung und Alternativenergie

Rekawinkler Hauptstraße 67  
3021 Pressbaum / Rewawinkel

Tel.: 02233 / 56313

Fax.: 02233 / 56313/13

E-Mail: rothensteiner.heiztechnik@speed.at



Ausflurfahrten-Botendienste-Flughafentransporte  
Krankentransporte

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service



**Rudolf Venus**  
Tel.02233/54 444  
3021 Pressbaum

SWR

## SILVIA WITTMANN-REICHL

Unternehmensberatung  
Personalverrechnung | Buchhaltung

3021 Pressbaum, Hauptstraße 20a  
Tel.: +43 (0) 2233/20216 – 0, Fax: +43 (0) 2233/20216 – 30  
Mobil: +43 (0) 6991/96 98 037, swr@swr.co.at, www.swr.co.at

## Facharzt für Anästhesie

Dr. Heinz Hanneschläger MSc      Wahlarzt

Schmerztherapie \* Hypnose\* Palliativmedizin

Chronische Schmerzkrankheit  
Symptomkontrolle bei Krebsleiden,  
Patientenverfügungen,  
Hypnose als Anleitung zur Selbsthilfe  
Raucherentwöhnung  
Hausbesuche

Ordination

3021 Pressbaum

Fünkhgasse 11/6

Do 14 bis 19 Uhr

tel.: 0676 5637 237

[www.hypnosepraxis.at](http://www.hypnosepraxis.at)





# Voraussichtliches Jahresprogramm 2017

## Seniorenbund

### Pressbaum - Tullnerbach



Susi Steskal  
SB Org.Referentin

#### 1. April 2017

Volkskultur Niederösterreich Beginn 19.30 Aufhorchen im Festspielhaus St. Pölten.

#### 17. Mai 2017 Muttertagsfahrt:

Tagesausflug nach Berndorf Besichtigung des Kruppmuseum, Besichtigung Stadttheater, Mittagessen, anschließend Besichtigung der schönsten Schule Europas mit 11 Stilklassen, jedes Zimmer eine andere Malerei und Architektur. In den Jahren 1908-1999 wurden von der Stadtgemeinde Berndorf zwei „Schulpaläste“ nach modernen Erkenntnissen errichtet. Die einzigartige Innenausstattung, die im Guinness-Buch der Rekorde eingetragen ist. Jedes Lehrerzimmer wurde in einem anderen Baustil gestaltet

#### 22. Juli 2017

Theaterfahrt ins Felsentheater Fertörakos „der Zigeunerbaron“, (es gibt noch einige Restplätze) Anmeldung bei **Hermann Rausch**.

#### 2. bis 4. Oktober 2017

3 Tagesfahrt in die „Südsteirische Weinstraße“ Besichtigung Straden mit den 4 Kirchen, Schiffsmühle in Mureck, Besichtigung von Schloß Seggau mit Führung, Ölpresse mit Einkaufsmöglichkeit, weiter zum höchsten Weinort Österreichs, größter Klapotetz, nach Leutschach zur größten Weintraube, Fahrt mit dem Flascherlzug.

#### 19. Oktober 2017

Schiffahrt „Heurigenausfahrt“ durch die farbenfrohe Wachau mit musikalischer Unterhaltung an Board.

**Das detaillierte Programm wird vor jeder Reise zeitgerecht übermittelt,  
Programmänderungen vorbehalten.  
Anmeldungen Tel.: 0676/50 53 533 oder email: waltraud.reiser@kabsi.at**



Brentenmaisstrasse 82  
3013 Pressbaum

Tel./Fax: 02233/56754  
Mobil: 0660/4631921

office@hundemenschen.com  
www.hundemenschen.com

**Melanie Gruber**

Hundetrainer,  
Berater für  
verhaltensauffällige Hunde,  
Dogsitter



# Team Österreich-Tafel Pressbaum – ein voller Erfolg!



GR Erik Kieseberg



Eröffnung der Team Österreich-Tafel in Pressbaum mit Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Vizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl, Vizebürgermeister Alfred Gruber, der Bürgermeisterin von Wolfsgraben, Claudia Bock, dem Tullnerbacher Bürgermeister, Johann Novomestsky und Mitarbeitern der Pressbaumer Tafel.

Vor nunmehr einem Jahr hat die Stadtgemeinde Pressbaum in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Purkersdorf die 30. „Team Österreich Tafel“ eingerichtet. Ziel dieser Einrichtung, die österreichweit gegründet wurde, ist es, Waren, deren Ablaufdatum geringfügig überschritten wurde, die aber noch in einwandfreiem Zustand sind, kostenlos an Bedürftige abzugeben. Der Fokus liegt dabei auf Alleinerzieher, Bezieher einer Mindestsicherung bzw. Mindestpension und Asylwerber. Die Team Österreich-Tafel findet im Erdgeschoss des ehemaligen Asfinag-Gebäudes in Pressbaum statt und hat an jedem Samstag Abend geöffnet und wird von insgesamt vier verschiedenen Teams betreut. Die Anmeldung beginnt um 18:15 Uhr durch Abgabe der Berechtigungskarten. Anschließend werden für die Reihenfolge zum Bezug von Waren Nummern gezogen, damit jeder gerechte Chancen hat.

#### Pressbaum ist führend im Bezirk

Nunmehr wurde ein erstes Resümee über die Tätigkeit der Tafel in Pressbaum gezogen, und sie stellt sich als voller Erfolg heraus, wie die Initiatorin der Pressbaumer Team Österreich-Tafel, Vizebürgermeisterin Wallner-Hofhansl, freudig berichtet. Als Bezieher sind derzeit in Pressbaum 93 Personen registriert, was fast der Hälfte der gesamten 209 Bezieher in der Kleinregion entspricht. Damit ist vielen Menschen geholfen! Auch die Raiffeisenbank Wienerwald hat mit einer großzügigen Spende die Tafel unterstützt, und es konnten dadurch dringend benötigte Baby und Hygiene Artikel ausgefolgt werden.

**25 Tonnen** an Lebensmitteln wurden im ersten Jahr verteilt, die sonst (noch gut und genießbar) im Müll gelandet wären. Ein wesentlicher Anteil des Erfolgs der Pressbaumer Tafel, ist die Einsatzbereitschaft der derzeit 57 freiwilligen und ehrenamtlichen RK und TÖT Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Team Österreich Tafel, die in vier Teams zusammengefasst sind und die die gesamte Arbeit, von der Abholung der Waren bei den Spenderfirmen, der Aufteilung in „handliche“ Mengen und Prüfung auf Unversehrtheit bis zur Beratung der Kunden und die Warenzuteilung, das gesamte Spektrum der Organisation und Durchführung erledigen.

**Ihnen gebührt ein ganz besonderer Dank.**



Bankstelle Pressbaum

**Wenn's um Immobilien geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

**Gemeinsam stark.**

Durch die Zusammenarbeit der Raiffeisenbank Wienerwald mit Raiffeisen Immobilien, dem erfolgreichsten Makler-Netzwerk Österreichs, können wir umfangreiche Leistungen rund um das Thema Immobilien anbieten. Vom Kaufwunsch und Suchwunsch bis zur Finanzierung. Vom Verkaufwunsch über die Bewertung bis zur Abwicklung.  
Mehr Infos und Immobilien unter:

[www.rbwienerwald.at](http://www.rbwienerwald.at)



Mag. (FH) Cornelia Köhler

**Mag. (FH) Cornelia Köhler**  
Konzessionierte Immobilienmaklerin für Sie erreichbar unter  
Tel.: 0664 / 60 517 517 16  
cornelia.koehler@riv.at  
www.raiffeisen-immobilien.at



Bankstellenleiter Peter Koch

**Peter Koch**  
Bankstellenleiter Pressbaum für Sie erreichbar unter  
Tel.: 05 05 15  
info@rbwienerwald.at  
www.rbwienerwald.at

# UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-,Tief- und Biobau  
Planung, Einreichung und Ausführung

**Johann Unger**  
Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24  
3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560  
Mobil: 0664 / 533 98 20

# Kaufhaus Rudroff Seiter Ges.m.b.H.

**ADEG-Markt**

**Ihr Nahversorger für Küche  
Haus - Garten - Freizeit  
Hauszustellung**

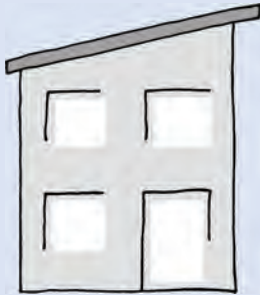
**Pressbaum, Hauptstraße 67  
Tel. 02233/52313, Fax 57796**



Weidlingbachstr. 23  
A-3013 Tullnerbach  
M. office@elanger.at  
T. 06999 / 10298879  
F. 02233 / 54630

**Wilhelm Langer**  
Meisterbetrieb

Beratung Neuanlagen Alarmanlagen  
Blitzschutz E-Befund 24h-Störungsnotdienst



# SMARTHOMES

- Beratung
- Planung
- Programmierung
- Visualisierung
- Fernzugriff



**Ing. Gerhard Kapusta**  
Planung und Programmierung von KNX-Elektroanlagen  
Zertifizierter KNX-Partner

Peter Rosegger Gasse 1, 3013 Pressbaum  
Tel: 02233/20299  
Mobil: 0676/5975702 Email: office@kapusta.at





# Künftig weniger Kosten für Rauchfangkehrer

Stadtrat  
DI Fritz Brandstetter

**D**ie Verordnung, die regelt, wie oft Rauchfangkehrer kehren oder Anlagen überprüfen müssen, wurde novelliert. Es wird künftig weniger oft gekehrt oder geprüft, damit fallen auch weniger Kosten an. Die Häufigkeit dieser Prüfungen war bisher in der sogenannten Kehrperiodenverordnung nach dem Feuerwehrgesetz geregelt. Deren letzte Novelle ist aber schon zehn Jahre her, seitdem wurden die Anlagen moderner, es sind weniger Überprüfungen notwendig.

## Neue Regelung gilt ab 1. Jänner 2017

Abgasanlagen von Feuerstätten sind in folgenden Intervallen zu prüfen:

- Einmal jährlich
- Bei Betrieb mit Gas
- Brennwertgeräte mit Heizöl oder Pellets
- Betrieb nur zwischen 1. Mai und 30. September bzw. nur anlassbezogener Betrieb (z.B. Räucheranlagen)
- Anlagen die nur für den Ausfall der Hauptheizung zur Nutzung bereitstehen
- Zweimal jährlich
- Heizöl extraleicht
- Pellets
- Heizungsanlagen mit standardisierten festen Brennstoffen die zusätzlich zu einem anderen Heizsystem verwendet werden oder nur in geringem Umfang betrieben werden (z.B. offener Kamin)
- Dreimal jährlich
- Standardisierte feste Brennstoffe die nur in der Heizungsperiode betrieben werden
- Heizöl leicht
- Viermal jährlich
- Standardisierte feste Brennstoffe oder nicht standardisierte feste Brennstoffe in der Heizperiode
- Fünfmal jährlich
- Nicht standardisierte feste Brennstoffe

Erfolgt die Abführung der Abgase durch eine horizontale Abgasführung unmittelbar durch die Außenwand ins Freie so ist diese alle 3 Jahre zu prüfen.

Die Verordnung wurde am 29. November 2016 durch die NÖ Landesregierung beschlossen.

## Pelletseinkaufsgemeinschaft Oberes Wiental

Seit dem Jahr 2002 besteht für die Gemeinden Pressbaum, Tullnerbach, Wolfgraben und weitere Gemeinden in der Umgebung eine Einkaufsgemeinschaft für Holzpellets zum Heizen.

Uns als Organisatoren der Einkaufsgemeinschaft geht es darum, für Interessentinnen und Interessenten aus unserer Region günstige Preise für Holzpellets zu erreichen. Als Abnehmer größerer Mengen erhalten wir Mengenrabatte zugestanden.

Durch den gemeinsamen Einkauf und die Bündelung der Aufträge erreicht die vom „Klimabündnis Oberes Wiental“ ehrenamtlich betreute Einkaufsgemeinschaft bessere Preise, und das lästige Suchen nach dem passenden Anbieter fällt für Sie weg.

Diese Preise sind unabhängig von der persönlich benötigten Liefermenge und bietet daher vor allem bei kleineren Liefermengen Vorteile.

### Wie funktioniert's:

Für Pellets, die lose (gepumpt) zugestellt werden sollen:

Bei Interesse senden Sie eine E-Mail mit folgenden Daten an [fritz.brandstetter@kabsi.at](mailto:fritz.brandstetter@kabsi.at)

Lieferadresse, Telefonnummer, gewünschte Menge, Wunschliefermonatstermin (Monat), Besonderheiten (Zufahrt,...)

### Für Pellets in 15 kg-Säcken (werden auf 900 bis 960kg-Paletten zugestellt):

Bei Interesse senden Sie eine E-Mail mit folgenden Daten an [oekoenergie@gmx.at](mailto:oekoenergie@gmx.at) (Hr. Dominik Schreiber), Lieferadresse, Telefonnummer, gewünschte Menge, Besonderheiten (Zufahrt,...)

Die Bestellungen werden gesammelt und dann Preise erhoben.

Um unliebsame Überraschungen mit Pellets minderer Qualität möglichst auszuschließen, werden von den Lieferanten strenge Qualitätskriterien gefordert.

Das beste Angebot wird per E-Mail ausgesendet – mit Ihrem OK zu diesem Angebot werden Ihre Daten weitergeleitet.

**Bei losen Pellets:** Die Koordination des Liefertermins übernimmt dann der Lieferant. Achtung - die angebotenen Preise gelten normalerweise bis Ende August des Jahres.

**Bei Sackware:** Der Liefertermin wird vom Koordinator oder vom mit dem Lieferanten festgelegt und ist meist Anfang September.

### Kontaktieren Sie uns!

Wenn Sie an unserer Einkaufsgemeinschaft interessiert sind, melden Sie sich unter [fritz.brandstetter@kabsi.at](mailto:fritz.brandstetter@kabsi.at) für Pellets, die lose (gepumpt) zugestellt werden sollen, und unter [oekoenergie@gmx.at](mailto:oekoenergie@gmx.at) bei Dominik Schreiber für Sackware.

# Neuer Wirtschaftsbund Vorstand in Pressbaum



Die neugewählte WB-Obfrau der Ortsgruppe Pressbaum **Barbara Niederschick** bringt Aktivität in ihre Region. Welches Potenzial sie sieht und welche Impulse sie mit ihrem Team setzt, um die Weiterentwicklung der Stadt voranzutreiben, birgt so manche Überraschung.

## Was machen Sie beruflich?

Ich bin Unternehmensberaterin mit dem Fokus auf Innovation und Geschäftsmodellentwicklung für kleinere und mittlere Unternehmen. Ebenso bin ich in der Wissensvermittlung für Berater und Manager tätig sowie Sparringspartner für die Geschäftsleitung.

## Warum engagieren Sie sich für den Wirtschaftsbund?

Aus Leidenschaft bin ich Wirtschaftstreibende und es interessiert mich das Weiterkommen meiner Region sehr. Es besteht ein enormes Potenzial, weil hier ein großer Zuzug herrscht, zeitgleich aber die Infrastruktur nachhinkt. Es haben sich in Pressbaum viele EPU neben den klassischen Familienbetrieben und Großbetrieben angesiedelt.

Dies bedeutet, wir haben eine große Variation von unterschiedlichen Bedürfnissen der Wirtschaftstreibenden – politisch und wirtschaftlich – und das ist besonders interessant. Wir versuchen das neue Unternehmertum genauso zu unterstützen wie das „g’standene“.

Ich sehe es in der Verantwortung der Wirtschaftstreibenden sich mit der Region auseinanderzusetzen und mit zu gestalten. Eine starke Wirtschaft hebt die Attraktivität der Region. Ich schätze rund 80 % der Wirtschaftstreibenden lebt hier, was ein zusätzlicher Grund für ein Interesse an regionaler Weiterentwicklung darstellen sollte. Leben, Arbeiten und Freizeit verbringen in Pressbaum.



v.l.n.r. Swen Groß, Friedrich Brandstetter, Barbara Niederschick, Ruth Havel, Gerald Binder, Alexander Brozek

## Wie setzt sich Ihr Team zusammen?

Es besteht aus hochmotivierten und beruflich erfolgreichen Unternehmer/innen und Manager/innen, welche aus den unterschiedlichsten Kompetenzbereichen in der Wirtschaft kommen. Der Bogen spannt sich vom Finanzbereich über die Strategieberatung bis hin zu Kommunikation, umweltrelevanten Schwerpunkten und internationalem Business.

Ruth Havel hat, ebenso wie ich, Spaß daran Dinge weiterzuentwickeln, Menschen zu verbinden und ist eine ausgezeichnete Beraterin und Kommunikatorin. Friedrich Brandstetter kenne ich schon sehr lange und ich arbeite gerne mit ihm zusammen. Als Stadtrat bringt er die Gemeindegemeinschaft in unsere Diskussionen ein. Swen Groß ist ein geschätzter Kollege von mir, seine Ausrichtung auf Strategie und Projektmanagement hilft unseren Vorhaben. Gerald Binder ist unser Experte aus dem Finanzsektor. Ihm ist es wichtig einen positiven Beitrag zur regionalen Entwicklung zu leisten um die Wirtschaft zu stärken. Alexander Brozek bringt seine Erfahrung aus der internationalen Wirtschaft ein und ist, so wie ich auch, in der Wirtschaftskammer aktiv tätig.

## Wie gehen Sie und Ihr Team es an?

Ich bin ein absoluter Teamplayer, daher begannen wir nach den Feiertagen mit den ersten Arbeitsmeetings, um die konkrete Strategie für das nächste Jahr zu entwickeln. Einzelne Maßnahmen sind schon geplant und werden nun ausformuliert und bald kommuniziert.

## Wie schätzen Sie die Situation Ihrer Ortsgruppe ein?

Ich möchte es mit einer Metapher vergleichen, so wie es hier in Pressbaum viele physische Baustellen gibt, bestehen sie auch in der Ortsgruppe. Tatsache ist, es besteht ein hohes Potenzial, es gibt viele Unternehmer die gerne Inputs aus Sicht der Wirtschaft geben würden. Ich möchte die Leute aus ihren vier Wänden herauslocken, egal ob Konsument oder Unternehmer, denn es tut sich auf der Straße zu wenig. Es gibt viel zu tun und wir müssen endlich in die Gänge kommen. Das hat oberste Priorität für mich.

## Was sind Ihre ersten Maßnahmen?

Im ersten Schritt möchte ich den Kontakt zu sämtlichen Mitgliedern des Wirtschaftsverbands in der Ortsgruppe suchen, die Beziehung zur Gemeinde erneuern und die Wirtschaftstreibenden generell ansprechen. Mein Team und ich möchten zu einer aktiven Auseinandersetzung mit der Region einladen und das bei einer Impulsveranstaltung, die noch im ersten Halbjahr stattfinden soll. Für eine direkte Kontaktaufnahme mit mir und meinem Team steht ab sofort die E-Mail Adresse [pressbaum@wb-noe.at](mailto:pressbaum@wb-noe.at) zur Verfügung. Weiters wird es einmal pro Monat ein morgendliches Jour Fixe für Wirtschaftstreibende in Pressbaum geben.

**Der erste Jour Fixe wird am 9. März, 8:00 – 9:00 Uhr im Cafe Corso stattfinden. Ich freue mich auf ein Treffen.**



Ingenieurbüro  
**DI Fritz Brandstetter**

Haltzawinkel 5a, 3021 Pressbaum  
Tel.: 0664/113 45 30  
Mail: [fb@ib-brandstetter.at](mailto:fb@ib-brandstetter.at)  
[www.ib-brandstetter.at](http://www.ib-brandstetter.at)



MITGLIED  
DES FACHVERBANDES

Energieberatung | Energieausweis | Coaching | Photovoltaik



# Fortschritte Neubau Freibad Pressbaum

Pressbaum, 14.2.2017: Ende September des Vorjahres erfolgte der Spatenstich, nun wird mit voller Kraft an einer Eröffnung im Sommer gearbeitet.



Stadtrat  
DI Fritz Brandstetter



„Aufgrund der heurigen Wetterbedingungen und dem kältesten Jänner seit 30 Jahren mit durchgehendem Frost waren Arbeiten in den letzten Wochen kaum möglich“, fasst DI (FH) Winter, Geschäftsführer der PKomm die Lage der im Oktober gestarteten Baustelle zusammen. Das Technikgebäude und das Hauptgebäude müssen warten, bis der Boden wieder aufgetaut ist. Momentan erfolgt die Fertigstellung der Fundamente für das neue Edelstahlbecken mit einer Größe von 17 x 25 Metern. Somit wird das fertige Becken die gleiche Größe haben, wie das Becken im „alten“ Bad.

Zur Vorbereitung für das im Frühjahr geplante Aussäen des Rasens, wurde vor dem Frost die Turnerbundwiese gerodet

und der Liegebereich dadurch um 2.000 m<sup>2</sup> vergrößert. Somit erwartet die Badegäste eine großzügige Fläche, die zum Sonnenbaden einlädt. Und mit den vielen Verbesserungen, die ein neugebautes Freibad mit sich bringen, wird die Besucher ein gewohntes Detail begrüßen. Das Pleban-Mosaik, als erhaltenswertes Vermächtnis eines ansässigen Künstlers, wartet momentan eingehüllt und geschützt, auf die Integration in das neuerrichtete Freizeitzentrum.

„Wir hoffen, dass Petrus es die nächsten Monate gut mit uns meint“, merkt Winter mit einem Augenzwinkern an, um abschließend festzuhalten: „Aus heutiger Sicht ist ein Badebetrieb im Sommer sicher möglich.“

## 1. Pressbaumer Perchtenlauf



Der 2015 gegründete Perchtenverein in Pressbaum war in seinem 2. Jahr des Bestehens schon sehr aktiv unterwegs.

In der Adventzeit wurden 4 Auftritte inszeniert. Den Beginn machte am 27.11.2016 der Pressbaumer Adventmarkt, bei dem schon 2015 zahlreiche Schaulustige gespannt auf den 1. Perchtenlauf in Pressbaum warteten.

Dieses Mal kamen die Wolfsgrabener Perchten als Verstärkung mit und es war ein sehenswertes Spektakel. Und wenn man weiß, wer sich hinter der Maske versteckt, kann man ruhig näher ran gehen und sich fotografieren lassen.



GR Jutta Polzer  
Obfrau der Duckhüttler Perchten



So freuten sich auch schon die Tullnerbacher am 2.12.16 auf die Perchten und nach einem Ausflug am 6.12.16 nach Hietzing feierte man den Abschluss am 21.12.16 zu Adventende in Rekawinkel.

Es werden neue Masken angefertigt und es gibt schon Einladungen für Gastauftritte in der nächsten Saison, auf die wir sehr gespannt sind.

Gerne werden Mitgliedschaften, aktive „Perchten“ und Spenden auf- und angenommen.

Nähere Auskünfte bei Roland Mayer und Richard Breier.



**Offenlegung**

**gemäß § 25 Mediengesetz:**

Name des Medieninhabers: ÖVP NÖ

Unternehmensgegenstand:

“der pressbaum”

Sitz: 3021 Pressbaum,  
Ludwig Kaiserstraße 27.

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens.

Mitglieder des

**Gemeindeparteivorstandes:**

Bgm Josef Schmidl-Haberleitner,  
Stadt Obfrau: StR. Irene Heise,  
Obm. Stellv. StR. DI Josef Wiesböck  
und GR Elisabeth Szerencsics ,

**Finanzreferent:** GR Martin Söldner,

**Finanzprüfer:** Susanne Stejskal und Ursula Niemecek.

**Weitere Vorstandsmitglieder:**

GR DI Erik Kieseberg, GR Roswitha Hejda, Lieselotte Wolf, Rudolf Schnitzer, GR Ilse Jahn, Josef Haberleitner, Josef Riegler, Michaela Eigl.

**Grundlegende Richtung:**

“der pressbaum” ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des Programms der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.



**Erdbewegungen  
Brennstoffe • Containerverleih**

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum  
Tel. 02233/52 346-0



**schatz!**

**TV - HiFi - Sat  
Haushaltsgeräte**

**Rudolf Schatzl  
3021 Pressbaum  
Hauptstraße 6**

☎ 02233 / 55460  
✉ ep.schatzl@aon.at



**APOTHEKE & DROGERIE  
ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT**

**PRESSBAUM**

Mag. H. Griessler KG  
Hauptstraße 1  
3021 Pressbaum

Tel.: 02233 524 37  
Fax: 02233 524 37 4

Mail: apotheke.pressbaum@aon.at  
Web: www.apotheke-pressbaum.at

Homöopathie  
Reisemedizin  
Wasseranalyse  
Naturkosmetik  
Schüssler Salze  
Milchpumpenverleih  
Thermalwasserkosmetik  
Pferdepflege & Tierarzneimittel

MO-FR: 8:00 - 18:00 | SA: 8:00 - 12:30

**Holzschlägerung & Bringung  
Brennholz**

**Markus STEFAN  
Kaiserbrunnstr. 49  
3021 Pressbaum  
02233/55097  
066475027357**



**Öffnungszeiten 2017**

|                      |                               |
|----------------------|-------------------------------|
| 14. März – 02. April | 04. Juli – 16. Juli           |
| 18. April – 01. Mai  | 01. August – 13. August       |
| 16. Mai – 28. Mai    | 05. September – 17. September |
| 13. Juni – 25. Juni  | 10. Oktober – 26. Oktober     |

**11 + 12. November: Ganslessen!**

*Täglich ab 11 Uhr  
warmes Mittagsmenü!!!*

Forsthausstraße 17  
3031 Rekawinkel  
0676 / 955 57 79  
www.antoni-stube.at

Montag Ruhetag

**www.immobilien-moertl.at  
02772/541 60**

*Wir führen für Sie  
kostenlose Verkehrswert-  
schätzungen  
durch...*



3040 Neulengbach, Wiener Str. 51  
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12  
moertl@immobilien-moertl.at



## Frühjahrputz – Gemeinsam die Gemeinde von Abfall befreien

**„Die Natur ist für uns alle da. Sie ist einzigartig, und wir wollen sie genießen – durch die paar Umweltsünder lassen wir uns das nicht verderben.“**

Nach diesem Motto durchstreifen alljährlich tausende Freiwillige in Niederösterreich Wiesen und Wälder, um in ihrer Freizeit unentgeltlich den achtlos weggeworfenen Unrat anderer Mitbürger/innen einzusammeln.

Auch die Stadtgemeinde Pressbaum macht wieder mit: „Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns, am 1. April ab 9 Uhr, Treffpunkt Sportplatz, den Ort von Unrat zu befreien“. Die Bevölkerung, Firmen und besonders die Vereine sind herzlich eingeladen hier in einer gemeinsamen Aktion im Pressbaumer Gemeindegebiet achtlos weggeworfenen Mist und Müll zu sammeln. Im Anschluss lädt die Gemeinde alle Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss in die Kantine des SV Raika Pressbaum ein.

Für eine reibungslose Organisation dieser Flurreinigungsaktion bittet die Gemeinde um Anmeldung bei Frau Christina Müller unter [christina.mueller@pressbaum.gv.at](mailto:christina.mueller@pressbaum.gv.at) oder unter 02233-52232/69. Sie sind an diesem Tag verhindert – wollen diese Aktion aber trotzdem unterstützen. Sammeln Sie den Müll im Umkreis Ihres Hauses oder bei Ihrem täglichen Spaziergang.



## Die Duckhüttlergilde beim „SeneCura-Gschnas“



Die Duckhüttler Gilde folgte freudig der Einladung von Frau Direktor Gabriele Zach beim alljährlichen Gschnas im Sozialzentrum SeneCura Pressbaum dabei zu sein.

Gestärkt mit Krapfen und Kaffee überreichten wir Frau Zach nach ihrer Begrüßung einen echten Duckhüttler Orden als Anerkennung, Hans Zima führte einen Sketch als Wally Tant auf und wir mischten uns unter die Bewohner.

Der vom Sozialzentrum eigens dafür engagierte Ernst sorgte mit seiner Musik für ordentlich Stimmung - wir tanzten und sangen mit den Bewohnern und den Betreuern. Es war ein fröhlicher Nachmittag und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

TU PRE WO

Die Duckhüttler Gilde / Jutta Polzer



# 151. Mitgliederversammlung der FF Pressbaum

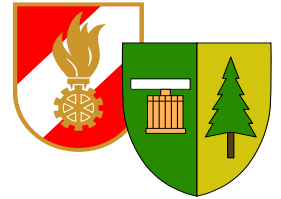
Zahlreiche Ehrengäste nahmen an der Versammlung teil:

## Seitens der Stadtgemeinde:

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner,  
Vizebürgermeisterin Irene Wallner-Hofhansl  
Vizebürgermeister Alfred Gruber  
Gemeinderat Markus Naber

## Seitens des Feuerwehren:

Abschnittskommandant BR Viktor Weinzinger  
Abschnittsverwalter VI Roman Brunner  
Kommandant der FF-Rekawinkel, OBI Christopher  
Kerschbaum



Im letzten Jahr galt es **185** Einsätze zu meistern, dabei wurden **1165** Mannstunden geleistet, das entspricht **150** Arbeitstagen. Die Einsätze sind jedoch nur die Spitze, ein Vielfaches wird für Ausbildung, Übung, Wartung und speziell für die Nachwuchsförderung in Form der Feuerwehrjugend aufgewendet. Insgesamt wurden 9654 Stunden dokumentiert, das entspräche **1205** Arbeitstagen oder eine Vollanstellung von **5** Mitarbeitern. Zahlreiche nicht dokumentierte Arbeiten sind in dieser Statistik gar nicht enthalten.

Im vergangenen Jahr musste ein Tanklöschfahrzeug auf Grund des Zustandes ausgeschieden werden; in einer Arbeitsgruppe wurden die Anforderungen für ein Nachfolgefahrzeug festgelegt und mögliche Varianten zur Beschaffung ausgewertet.

Das neue Mannschaftstransportfahrzeuges **MTF**, dessen Beschaffung bereits unter Altkommandant **HBI** Christian Brandl in die Wege geleitet wurde, konnte in Dienst gestellt werden. Dessen Finanzierung wurde zum großen Teil von der Stadtgemeinde übernommen. Ein dringend benötigtes zusätzliches MTF für die Feuerwehrjugend wird 2017 durch die Feuerwehr selbst finanziert werden.

Für die Bevölkerung wurden der Tag der offenen Türe mit Möglichkeit zur Überprüfung eigener Feuerlöscher, sowie das traditionelle Feuerwehrfest am letzten Wochenende der Sommerferien abgehalten. Der Reinerlös des Festes dient der Beschaffung von Einsatzrüstung.

Der Gesamtmannschaftsstand stieg auf **93** Mitglieder, wobei vor allem die starke Feuerwehrjugend mit **21** Mitgliedern hervorsticht und auf tatkräftigen Nachwuchs in den nächsten Jahren hoffen lässt. Trotzdem wollen wir auch **2017** eine spezielle **Mitglieder-**kampagne für ältere Quereinsteiger starten.

## Folgende Mitglieder wurden befördert:

**Gerhart Ertl** zum Löschmeister,  
**Felix Gundacker** zum Verwaltungsmeister,  
**Benedikt Hurch** zum Sachbearbeiter  
**Christine Herrmann** zum Oberfeuerwehrmann,  
**Mathias Willner** zum Feuerwehrmann,  
**Manfred Zingl** zum Feuerwehrmann  
**Georg Krauss** zum Hauptlöschmeister.

Im Anschluss präsentierten die Gemeindevorteiler noch einen "neuen" Plan für die Neuerrichtung eines Feuerwehrhauses.



## 10 Jahre Kulturtag Pressbaum



Mit einer äußerst gut besuchten Vernissage der großartigen, sehenswerten Bilder und Guß- Werke des syrisch-stämmigen Pressbauers Fadi Alhakim feierten die Pressbauer Kulturtag am 19. Jänner ihr 10-jähriges Bestehen.

Die Werke sind während der Arbeitsstunden im 1. und 2.Stock des Rathauses die nächsten 3 Monate zu besichtigen.





# Weihnachtsfeier des Kameradschaftsbundes Pressbaum - Tullnerbach



Am 18.12.2016 fand im Gasthaus Lindenhof die traditionelle Weihnachtsfeier des Kameradschaftsbundes Pressbaum – Tullnerbach statt.

Die Weihnachtsreden von Bgm Josef Schmidl – Haberleitner, Obmann Franz Deim sowie Vizepräsident Erich Müller wurden durch traditionelle Weihnachtslieder und Weihnachtsgedichte begleitet.

# Sanierung der Sanatoriumbrücke



Auf Grund des schlechten Zustandes der Brücke musste noch Ende des Jahres 2016 eine Sanierung durchgeführt werden, um eine Zufahrt für Anrainer, Feuerwehr und von Zulieferfahrzeugen zu gewährleisten.

# Asphaltierung

Haitzawinklerstraße und neuer Gehsteig fertig gestellt



Bürgermeister und Vizebürgermeister bedankten sich bei den Arbeitern der Firma WDS, welche noch einen Tag vor Weihnachten die letzten Arbeiten erledigten.

# Abschied von der Bezirksgeschäftsstelle Schwechat



Am 16. Dezember verabschiedeten sich die Vertreter der ÖVP Pressbaum Bürgermeister Schmidl-Haberleitner, Stadtparteiobfrau Heise und GR a.D. Barta von den Mitarbeitern der Bezirksgeschäftsstelle Wien Umgebung Bezirksgeschäftsführer Mag. Michael Kohlmann und Christine Prendl im Beisein LAbg. Mag. Lukas Mandl und LAbg. DI Willi Eigner.

**ZICK - ZACK**  
 Maß- und Änderungsschneiderei



schneiderezickzack.at

**Montag & Freitag**  
 8.30 -12.30 und 15.00 -19.00

**Mittwoch Samstag**  
 7.30-16.00 8.30-12.30

Dienstag und Donnerstag  
 gegen Voranmeldung

**Gabriela Tweraser**  
 Hauptstraße 18  
 3021 Pressbaum  
 Tel. 02233/54632  
 www.schneiderezickzack.at  
 office@schneiderezickzack.at

**Dachdeckerei Spenglerei**  
**W**  
**WALLNER**  
 3021 PRESSBAUM  
 HAUPTSTRASSE 91 \* TEL. 02233 / 52643  
 E-MAIL: WALLNER.DACH@BMX.AT

**Damen und Herren Coifeur**  
*Herbert Adam* 

**Pressbaum** **Öffnungszeiten**  
**Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr**  
**Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr**

**Installationen**  
**Ernst Seiser**  
**Gas, Wasser, Heizung**  
**und Solar**  
**Gesellschaft m.b.h.**

**3021 Pressbaum**  
**Kaiserbrunnstraße 104**  
**Tel. 02233 / 537 12**  
**Fax 02233 / 537 12**



## Musikschulpremiere in Neulengbach

Am 14. Jänner wurde von den Musikschulen Neulengbach, Laabental, Maria Anzbach – Eichgraben, Oberes Wiental und Wienerwald Mitte, ein gemeinsames Konzert in der Aula des Schulzentrums Neulengbach durchgeführt.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete ein Walzer der ehemaligen Musikschulleiterin der Musikschule Oberes Wiental, Frau OWESNAK, welcher von allen fünf Musikschulen gespielt wurde.



Das Streicherensemble der Musikschule Oberes Wiental mit Frau Dir. Mag. Franziska Zöberl, sowie Bürgermeister Novomestsky mit Gattin, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Gemeinderat DI Robert Hartlieb

## Volksschule Pressbaum besucht Rathaus



Am 25.01.2016 besuchten 2 Klassen der Volksschule Pressbaum den Bürgermeister und wurden von diesem durch alle Abteilungen des Rathauses geführt.

Die Kinder waren vor allem an praktischen Dingen, wie etwa der Erklärung über die Funktionsweise von Wasserzählern oder des Gemeinderates sehr interessiert.

Zum Abschluss der Führung konnten sich die Kinder noch mit Keksen und Schnitten sowie bereitgestellten Getränken stärken.

Neulengbach | Pressbaum | Alland

Bestattung  
Ernst Hofstätter  
mobil 0664 | 38 01 257

Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach  
Wiener Straße 37  
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum  
Hauptstraße 6  
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland  
Groisbacher Straße 171a  
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 22 34 6

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at  
www.bestattunghofstaetter.at

## Asia Restaurant Happy

Buffet mit Wok & Sushi & Teppanyaki

Unser Buffet bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an verschiedenen Vorspeisen, Hauptgerichten, Sushi, Maki und Nachspeisen.

Unser Abendbuffet beinhaltet Teppanyaki mit verschiedenen Meeresfrüchten, Fisch-, Fleisch- und Gemüsesorten.

Besuchen Sie uns, und lassen Sie sich von unseren fernöstlichen Köstlichkeiten vom Buffet oder a la carte, verzaubern.

Öffnungszeiten Mo. 11.30 - 15.00 Uhr  
Di. - So. 11.30 - 15.00 & 17.00 - 22.00 Uhr

Hauptstrasse 54 | 3021 Pressbaum  
Tel.: 02233 54 934



## Die Duckhüttlergilde beim Landeshauptmann Erwin Pröll



So „stürmten“ wir am 12.12.2016 das Büro in St.Pölten und überbrachten die Proklamation sowie ein Gildengewand und Gastgeschenke.

In Beisein unseres Herrn Bürgermeisters Josef Schmidl-Haberleitner und des Landespräsidenten Alfred Kamleitner wurden wir von Regierungsrat Alfred Noe in die Büroräumlichkeiten von Dr. Erwin Pröll geleitet.

Bei einem Gläschen wurde gemütlich geplaudert und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll trug sich in unser Erinnerungsbuch ein.

Bei dieser Plauderei stellte sich heraus, dass unsere Landeswaldfürstin Cornelia I. genau wie unser Herr Landeshauptmann am 24. Dezember Geburtstag hat.

Ein extra Foto der beiden „Christkindln“ war unvermeidbar.

Gut gelaunt verließen wir das Landhaus und kehrten zu unseren Vorbereitungen für die Faschingsaison zurück.

TU PRE WO

**GR Jutta Polzer**  
Präsidentin  
Der Duckhüttler Gilde



## Geh- und Radweg am Rekawinkler Berg



Noch heuer soll am Rekawinkler Berg mit der Gehsteig Sanierung begonnen werden. In diesem Zusammenhang werden auch ein Radweg errichtet sowie die Wasser und Kanalleitung erneuert.

Da die Holzmasten auf welchen sich die Straßenbeleuchtung befindet bereits in die Jahre gekommen sind, wird das Projekt auch dazu genutzt um den Rekawinkler Berg mit einer modernen LED Beleuchtung auszustatten.

Die Kostenschätzung für das Projekt liegen derzeit (ohne Beleuchtung) bei **Euro 1.710.000.-**



Fröhliche Stimmung beim **NÖ Senioren Ball** im VAZ ST Pölten, SB Mitglieder aus Pressbaum und Tullnerbach schwangen vergnügt das Tanzbein.

Gisela Wedermann, Maria Moser, TB Obfrau Silvia Urban, Marianne Edelbacher, Hermine Schneider, Herta Hofstetter, Obfrau Vbgm Irene Wallner-Hofhansl

**REITERHOF**  
GRUBER  
[WWW.REITERHOFGRUBER.COM](http://WWW.REITERHOFGRUBER.COM)

**PONYREITEN**  
**KUTSCHENFAHRTEN**  
**EINSTELLBETRIEB**

3013 PRESSBAUM  
BRENTENMAISSTRASSE 82

MELANIE: 0660/4631921  
FRANZ: 0664/5122480

## Sie möchten auch Ihr Inserat in unserer Zeitung platzieren?

Schicken Sie uns einfach ein Email [j.haberleitner@kpr.at](mailto:j.haberleitner@kpr.at) und wir senden Ihnen unsere Formate und Preise.

Unsere Zeitung erscheint im Jahr 4 mal - März, Juni, September und Dezember.

Für sonstige Fragen stehen wir Ihnen gerne mit der Tel.Nr. 0681 813 258 56 zur Verfügung.

## > Wichtige Telefonnummern <

### Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,  
alle Kassen  
3021 Pressbaum, Hauptstraße 99,  
Tel. 02233/5 28 05  
E-mail ordination@dr-brandstetter.com  
Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis  
18.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 -10.30 Uhr  
Mittwoch von 14.30- 18.00 Uhr  
Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr  
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

### Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3021 Pressbaum, Fröscherstraße 2  
Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4  
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:  
von 16.00-17.30Uhr  
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

### Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3013 Tullnerbach, Kressgasse 2, Ordination 4,  
Tel: 02233/53 957  
**Ordinationszeiten:** Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00  
Di. 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30  
Do. 8.30-11.30,16.30-18.00  
Fr. 8.30-10.30

### Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431  
Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

### Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623  
Ordination: nach Vereinbarung

**Internistin:** Dr. Anna Maria Riedl  
Ordination: Täglich nach Vereinbarung,  
Tel. 0664/2431330  
Dr. Tritremelgasse 5  
3013 Pressbaum,  
am Bartberg



### Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)  
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

**FF Pressbaum:** Hauptstraße 70,  
Notruf 122, Tel. 522 22

**FF Rekawinkel:** Forsthausstraße 9,  
Notruf 122, Tel. 571 69

### Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

### Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

### Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

### SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,  
Telefon: (02233) 52 131

**Röm.-kath. Pfarre:** Pressbaum Tel. 52 214

**Evangelische Pfarrgemeinde:** NEU: 0699/188 77 340

### Landeskrankenhaus Donauregion Tulln:

alter Ziegelweg 10 Besuchszeiten: Täglich von 14.00  
bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der  
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis  
20.00 Uhr möglich.  
Telefon: 02272 601 0

**Bezirkshauptmannschaft St. Pölten:** Am Bischofteich 1,  
Telefon: 02742 90250

**Aussenstelle Purkersdorf:** Tel. 02231/621 01-0

### Parteienverkehr der Stadtgemeinde Pressbaum

Montag – Freitag  
von 8:00 – 12:00 Uhr  
und zusätzlich Dienstag  
von 14:00 – 19:00 Uhr  
1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

### Sprechstunde Bürgermeister:

Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch von 8:30 – 10:00 Uhr

### Öffnungszeiten Wirtschaftshof:

Freitag von 8:00 – 12:00 und 13:00-16:00 Uhr  
Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr  
Zusätzlich für Firmen: Dienstag von 8:00-12:00  
und 13:00-16:00Uhr

### Apothekendienst

Die Tagesaktuellen Nachdienstapotheken werden  
unter der **Rufnummer 1455**  
ausserhalb der Öffnungszeiten  
bekannt gegeben.